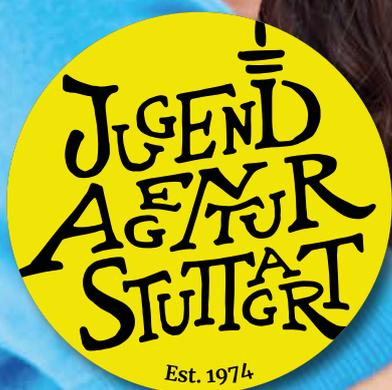


# ZUKUNFT



## ... NUR MIT AUSBILDUNG!

### FÜR DIE LANDESHAUPTSTADT STUTTGART



Arbeitsbroschüre zur Berufswahl und Bewerbung  
– für Schüler:innen der Abgangsklassen 2026  
– für Lehrer:innen sowie Eltern  
und Bezugspersonen

**stjg** Stuttgarter  
Jugendhaus  
Gesellschaft

# WE WANT YOU!



## Werde Teil des Molliné-Teams!

Bewirb Dich für eine Ausbildung als **Kaufmann/-frau für Groß- & Außenhandelsmanagement**, als **Fachlagerist/Fachlageristin** oder als **Fachinformatiker/in für Systemintegration**.

**Bewerbungen möglich  
für 2025 & 2026!**

 *Instagram:*



Wir bei Molliné...

- ...geben Dir tolle Chancen für Deine Zukunft
- ...kümmern uns um unsere Auszubildenden und hören ihnen zu
- ...wurden regelmäßig für die sehr guten Erfolge unserer Azubis ausgezeichnet
- ...suchen Kollegen, die mehr als nur eine Mitarbeiternummer sein wollen

Interesse geweckt?

Dann bewirb Dich per Mail an: **bewerbung@molline.de**

Bei Rückfragen stehen wir Dir jederzeit zur Verfügung unter: **0711 35 16 95-20**



[www.molline.de](http://www.molline.de)

# Vorwort



**Liebe Schüler:innen, liebe Eltern,  
sehr geehrte Lehrkräfte, Schulsozialarbeiter:innen  
und Betreuungskräfte an den Stuttgarter Schulen,**

die Entscheidung über den beruflichen Weg nach der Schulzeit gehört zu den wichtigsten Weichenstellungen im Leben junger Menschen. Sie bringt viele Fragen mit sich – und ebenso viele Chancen. Diese Arbeitsbroschüre zur Berufswahl und Bewerbung, möchte Sie/ euch auf diesem Weg begleiten, Orientierung geben und konkrete Hilfestellung leisten.

Um den Prozess der Berufswahl und des Berufseinstiegs übersichtlich und praxisnah zu gestalten, ist die Broschüre, die jährlich überarbeitet und aktualisiert wird, in vier farblich gekennzeichnete Phasen unterteilt: Orientierungsphase (gelb), Informations- und Entscheidungsphase (orange), Bewerbungsphase (grün) sowie Ausbildungsphase (blau). Jede Phase bietet gezielte Informationen, Tipps und Hinweise, die sich an den jeweiligen Bedarf der Schüler:innen richten – aber auch an die Fachkräfte, die diesen Prozess beratend und unterstützend begleiten.

Die Jugendagentur Stuttgart steht hierbei gerne als lebendiger und fachlicher Partner der außerschulischen Jugendbildung für sämtliche Fragen und Kooperationen rund um das Thema Übergang Schule –

Beruf zur Verfügung. Nutzen Sie unsere Kontaktseite [jugendagentur.net/kontakte](http://jugendagentur.net/kontakte) oder Social-Media-Kanäle.

Mein Dank gilt allen Beteiligten, die diese kostenlose Arbeitsbroschüre und deren Verbreitung möglich machen, insbesondere dem hopp info-media verlag, der LHS Stuttgart, dem Staatlichen Schulamt und den Inserent:innen, die so den direkten Zugriff auf attraktive Ausbildungsplätze anbieten.



Tom Kipp  
(Dipl.-Soz.päd.,  
Leiter der Jugendagentur Stuttgart)

Wir wünschen allen Leser:innen eine gewinnbringende Lektüre und den Schüler:innen Mut, Neugier und Erfolg auf ihrem individuellen Weg in die Berufswelt.

**Wir sind online und offline für dich da!**

- WhatsApp: 0151/ 55 56 71 85
- Threema: CE6254ZV
- Telegram: t.me/jugendagentur
- Signal: 0151/ 55 56 71 85
- E-Mail: [info@jugendagentur.net](mailto:info@jugendagentur.net)
- [www.jugendagentur.net](http://www.jugendagentur.net)

Follow us:



@jugendagentur\_stuttgart

Esslinger Straße 42  
70182 Stuttgart  
Telefon: 0711/ 255 18 288  
Mobil/ SMS: 0151/ 55 56 71 85



Die Jugendagentur Stuttgart ist eine Einrichtung der Stuttgarter Jugendhaus gGmbH



# Inhalt

## 1

### Orientierungsphase

<b>Den richtigen Beruf finden</b>	
▶ Niemand muss es allein schaffen	6
<b>Berufswahl – Was sind deine Stärken?</b>	
▶ Kompetenzliste	7
▶ Beratung zur Stärken- und Kompetenzanalyse	9
▶ Qualipass Baden-Württemberg	10
<b>Welche Chancen bietet dir dein Schulabschluss?</b>	
▶ Die duale Ausbildung	11
▶ Schulische Berufsausbildung	13
▶ Studium	14
<b>Nach der Mittleren Reife weiter auf die Schule gehen</b>	
▶ Berufliches Gymnasium	15
▶ Berufskolleg	15
▶ Fachschule	15
<b>Wege zur Ausbildungsreife</b>	
▶ Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (VAB)	16
▶ Berufsvorbereitende Bildungsgänge	16
▶ Ausbildungsvorbereitung (AV) / Ausbildungsvorbereitung dual (AVdual)	16
▶ Ein Betriebspraktikum	17
▶ Einstiegsqualifizierung bei Unternehmen (EQ)	17
<b>Gap-Year</b>	
▶ Freiwilliges Jahr in Deutschland – FSJ, FÖJ, BFD	18
▶ Wege ins Ausland	19
▶ Deine Ergebnisse der Phase 1	21

## 2

### Informations- und Entscheidungsphase

<b>Dein Berufsweg: Wie eine fundierte Entscheidung gelingt</b>	
▶ Flexibel bleiben und neue Chancen entdecken	22
▶ Alles, was du über deinen Traumjob wissen solltest	23
▶ So holst du dir wertvolle Infos im direkten Austausch	23
▶ So findest du die besten Infos im Internet	24
▶ Wie nutze ich KI?	27
<b>Sammeln, Sortieren und Bewerten von Informationen und eine Entscheidung treffen</b>	
▶ Behalte den Überblick und mach was draus	28
▶ Weitere Hinweise	28
<b>Wie bereite ich mich auf ein Praktikum vor?</b>	
▶ Deine Ziele beim Praktikum	29
▶ Wie lange dauert ein Praktikum?	29
▶ Wie findest du einen Praktikumsplatz?	29
▶ Was musst du noch wissen?	29
▶ Tipps zur Planung	29



# 3

## Bewerbungsphase

<b>Anzeigen sammeln und analysieren</b>	
▶ Stellenanzeige-Analyse	30
<b>Die schriftliche Bewerbung</b>	
▶ Das Anschreiben	31
▶ Lebenslauf und Zeugnisse	32
▶ KI als Helfer für deine Bewerbung nutzen?	32
▶ Die Bewerbung per Post versenden	32
▶ Deine digitale Bewerbung	33
▶ Linktipps zum Bewerbungsschreiben	33
<b>Eigenungstests</b>	
▶ Englischsprachige Eignungstests	34
<b>Das Vorstellungsgespräch</b>	35
<b>Sprechstunde Zukunft und Beruf</b>	36
<b>Bewerbung abgeschickt</b>	
▶ Mit Absagen umgehen	37
▶ Absagen – Was kannst du noch tun?	37
▶ Die Auswertung: Begründungen für Absagen und Misserfolge	37

# 4

## Ausbildungsphase

<b>Deine Checkliste zum Beginn der Ausbildung</b>	
▶ Nachweis der Erstuntersuchung	38
▶ Arbeitspapiere für die Personalabteilung	38
▶ Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln	38
▶ Fragen, die du dir stellen solltest	38
<b>Zusätzliche Qualifizierungen während deiner Ausbildung</b>	
▶ Schulische Weiterqualifikation	39
▶ Während der Ausbildung ins Ausland	39
<b>Prüfungsvorbereitung</b>	
▶ Prüfungsaufgaben für die Vorbereitung	40
<b>Wenn es während der Ausbildung Probleme gibt</b>	
▶ AsAflex – Unterstützung bei Schwierigkeiten	40
▶ VerAplus – Unterstützung für deine Ausbildung	40
▶ Hilfe durch Sozialarbeiter:innen an der Berufsschule	40
▶ Kostenlose Rechtsinfo in der Jugendagentur Stuttgart	41

**Ausbildende Unternehmen ganz in deiner Nähe – ab Seite 42**

## Impressum

**Herausgeber:**  
Jugendagentur Stuttgart in Zusammenarbeit mit hopp infomedia verlag gmbh.

**Redaktion:**  
Jugendagentur Stuttgart, Matthias Hoffmann

**Titelbild:**  
Robert Kneschke - stock.adobe.com

**Layout & Gestaltung:**  
okconcept grafikdesign · www.okconcept.de

**Druck:**  
C. Maurer GmbH & Co. KG  
Schubartstraße 21 · 73312 Geislingen/Steige

Copyright by hopp infomedia verlag gmbh, Nachdruck – auch auszugsweise – nicht gestattet. Für Lehrzwecke sind Kopien mit Quellenangabe gestattet.

# Den richtigen Beruf finden

## ► Niemand muss es allein schaffen

Diese Arbeitsbroschüre zeigt dir, wie du mit Unterstützung – sei es von Familie, Freunden oder anderen Begleitern – den richtigen Beruf für dich findest und deinen Start in die Arbeitswelt planst.

Dein Weg in den Beruf ist mit einigen Herausforderungen verbunden: die Suche nach dem richtigen Job, dem perfekten Arbeitgeber, das Verfassen erfolgreicher Bewerbungen, das Meistern von Vorstellungsgesprächen und Einstellungstests – all das will bewältigt werden. Doch du musst diese Schritte nicht allein gehen. Diese Broschüre bietet dir viele hilfreiche Tipps, stellt dir die richtigen Fragen und zeigt dir, worauf es ankommt.

Außerdem: Deine Eltern, Lehrer:innen oder deine Schulsozialarbeiter:in können dir dabei eine wichtige Unterstützung sein – sie kennen die Anforderungen im Berufsleben und können dir wertvolle Tipps geben. Aber auch andere Menschen in deinem persönlichen Netzwerk können helfen: vielleicht ein Onkel, eine Tante, deine Großeltern, dein Fußballtrainer oder andere Erwachsene, die Berufserfahrung haben. Sprich sie an! Gehe auf sie zu! Hake nach! Mit der Unterstützung aus deinem Umfeld und den Ideen aus dieser Broschüre bist du bestens gerüstet deinen Weg in die Berufswelt zu finden.

### Wie gehst du am besten vor?

- Sprich mit einer Person deines Vertrauens über Verantwortung, Selbstständigkeit und Zuverlässigkeit im Beruf.
- Frag sie, ob sie auch der Meinung sind, dass deine Talente, Fähigkeiten und deine Persönlichkeit zu deinem Wunschberuf passen.
- Suche gemeinsam mit ihr nach anderen Berufen, die zu deinen Interessen und Fähigkeiten passen. Du brauchst gute Alternativen. Je mehr Berufe du kennst, desto besser.
- Legt gemeinsam die nächsten Schritte für deine erfolgreiche Bewerbung fest!



# Berufswahl – Was sind deine Stärken?

Wenn du herausfinden möchtest, welcher Beruf zu dir passt, ist es wichtig, einen Blick auf dich selbst zu werfen. Überlege dir, bei welchen Aktivitäten du richtig aufgehst. Welche Tätigkeiten machen dir Freude? Wo fühlst du dich erfolgreich und zufrieden?

Es geht nicht nur um deine schulischen Leistungen. Vielmehr spielen auch deine persönlichen Eigenschaften eine große Rolle:

- Bist du geduldig und ausdauernd, wenn du an etwas dranbleibst?

- Liebst du es, Dinge mit deinen Händen zu erschaffen und zu gestalten?
- Arbeitest du gern im Team und übernimmst Verantwortung, um Aufgaben zu erledigen?

All diese Fragen helfen dir, deine Stärken und Talente zu erkennen. Je klarer du dir über deine eigenen Fähigkeiten wirst, desto leichter fällt es dir, den richtigen Beruf zu finden. Denn viele Arbeitgeber schätzen neben guten Noten vor allem die „Soft Skills“, die dich zu einem wertvollen Teammitglied machen.

## ► Finde deine Kompetenzen

Für dich geht es darum, eine Ausbildung zu wählen, die zu dir passt und Spaß macht. Um dieses Ziel zu erreichen, musst du entdecken, was in dir steckt und wo deine Stärken und Kompetenzen liegen. Unsere Kompetenzliste hilft dir bei der Suche:

### Persönliche Kompetenzen



- Zuverlässigkeit** – Ich erledige übertragene Aufgaben zuverlässig.
- Lern- und Leistungsbereitschaft** – Ich lerne gerne und entwickle Lust an Leistung.
- Ausdauer** – Ich gebe nicht gleich auf.
- Gewissenhaftigkeit** – Ich habe einen ausgeprägten Ordnungssinn und erledige Aufgaben sorgfältig.
- Konzentration über Zeiträume** – Ich lasse mich nicht leicht ablenken.
- Kritik und Selbstkritik** – Ich schiebe meine Fehler nicht auf andere, sondern nehme sie selbstkritisch an.
- Kreativität** – Ich entwickle eigene Ideen.
- Begeisterungsfähigkeit/Motivation** – Ich kann mich und andere Menschen begeistern und gut motivieren.
- Durchhaltevermögen** – Ich versuche bis zum Ende einer Aufgabe dranzubleiben
- Ehrlichkeit** – Ich bin ehrlich und sage die Wahrheit
- Eigeninitiative** – Ich werde aktiv und bringe mich ein, um etwas zu verändern.



- Flexibilität** – Ich bin in der Lage, mich auf veränderte Situationen und neue Menschen einzulassen.
- Geduld** – Wenn Dinge länger dauern, kann ich ruhig abwarten.
- Neugier** – Ich entdecke gerne etwas Neues.
- Optimismus** – Ich sehe positiv in die Zukunft.
- Ordentlichkeit** – Ich kann gut Ordnung halten und Dinge nach einem bestimmten System sortieren.
- Pünktlichkeit** – Ich lege großen Wert auf's Pünktlichsein.
- Selbstständigkeit** – Ich versuche eine Aufgabe ohne fremde Hilfe zu lösen.
- Selbstdisziplin** – Ich erledige auch dann meine Aufgaben, wenn ich eigentlich gerne etwas ganz anderes machen möchte.
- Selbstbewusstsein** – Ich traue mir selbst etwas zu und vertrete meine eigene Meinung.
- Selbstwirksamkeit** – Ich vertraue auf meine Tüchtigkeit
- Verantwortungsbewusstsein** – Ich übernehme für andere Verantwortung.

## Soziale Kompetenzen



- Beziehungsfähigkeit** – Meine Freunde sind mir wichtig und ich tue viel für eine gute Freundschaft
- Durchsetzungsvermögen** – Ich kann meine Meinung vertreten und andere von meiner Idee überzeugen.
- Einfühlungsvermögen** – Ich kann mich in andere hineinversetzen und sie verstehen.
- Genderkompetenz** – Ich bin der Meinung, dass Männer und Frauen die gleichen Rechte und Pflichten haben.
- Kommunikationsfähigkeit** – Ich kann anderen gut zuhören und mich verständlich ausdrücken.
- Kontaktfähigkeit** – Ich gehe auf neue Leute zu und lerne sie kennen.
- Kritikfähigkeit** – Ich kann anderen gut Rückmeldung geben. Mit Rückmeldung von anderen kann ich gut umgehen.
- Konfliktfähigkeit** – Ich bemühe mich, Streitigkeiten und Meinungsverschiedenheiten in Ruhe zu klären und eine Lösung zu finden, bei der es keine Verlierer gibt.



- Teamfähigkeit** – Ich kann mit anderen gemeinsam eine Aufgabe lösen und für das gemeinsame Ziel meine Interessen zurückstellen.
- Respektvoll sein** – Ich habe Achtung vor allen Menschen.
- Toleranz** – Ich respektiere Vorstellungen und Überzeugungen von anderen, selbst wenn ich anders denke.
- Vertrauenswürdigkeit** – Man kann mir und dem, was ich sage und tue, vertrauen.
- Hilfsbereitschaft** – Ich helfe gerne anderen.
- Höflichkeit** – Ich verhalte mich höflich und freundlich gegenüber anderen.
- Interkulturelle Kompetenz** – Ich interessiere mich für Personen aus anderen Kulturen und deren Lebensweisen.

## Fachliche Kompetenzen



- Bewegungsfreude** – Ich habe Freude an Sport und Bewegung.
- Computerkenntnisse** – Ich kann verschiedene Computerprogramme bedienen.
- Hauswirtschaftliche Fähigkeiten** – Aufgaben im Haushalt kann ich gut organisieren und erledigen.
- Lesen/Schreiben können** – Ich kann gut, flüssig und viel lesen. Mir fällt es leicht, Texte zu schreiben.
- Logisches Denken** – Ich kann verschiedene Informationen miteinander verknüpfen und Folgen und Zusammenhänge daraus ableiten.
- Mathematische Fähigkeiten** – Ich bin gut in Mathe und kann gut, schnell und sicher rechnen.
- Mehrsprachigkeit** – Ich spreche und verstehe zwei oder mehr Sprachen.



- Musikalität** – Ich bin musikalisch, spiele ein oder mehrere Instrumente und/oder singe im Chor.
- Natur- und Umweltbewusstsein** – Ich setze mich für die Natur und die Umwelt ein.
- Räumliches Vorstellungsvermögen** – Ich kann mir anhand von Zeichnungen und Plänen vorstellen, wie die Dinge in Wirklichkeit aussehen.
- Technisches Verständnis** – Ich weiß, wie Geräte und Maschinen aufgebaut sind und wie sie funktionieren.
- Wirtschaftliche Grundkenntnisse** – Ich kann gut mit Geld umgehen und es mir gut einteilen.
- Zeichnen können** – Ich kann gut zeichnen und bringe Ideen präzise auf Papier. Es fällt mir leicht, meine kreativen Ideen zu Papier zu bringen.

## Methodische Kompetenzen



- Angemessenes Arbeitstempo** – Ich kann mich bei Aufgaben an die vorgegebene Zeit halten.
- Fleiß** – Ich übernehme gerne zusätzliche Aufgaben und erledige alle Arbeiten, die ich übernommen habe, gründlich.
- Finger-Hand-Geschick** – Ich kann genau und ruhig mit meinen Händen arbeiten.
- Handwerkliches Geschick** – Ich kann mit verschiedenen Materialien und Werkzeugen arbeiten oder basteln.
- Medienkompetenz** – Ich kann gut mit der Digitalkamera, der Videokamera oder dem Smartphone umgehen.
- Merkfähigkeit** – Ich kann mir Dinge gut merken.
- Organisationsfähigkeit** – Ich kann gut planen und organisieren.
- Präsentationsfähigkeit** – Ich kann frei vor einer Gruppe sprechen und Sachverhalte verständlich zusammenfassen.



- Problemlösefähigkeit** – Ich erkenne, wenn etwas nicht richtig funktioniert und suche nach einer Lösung.
- Recherchefähigkeit** – Ich kann mir selbstständig Wissen aneignen.
- Reaktionsgeschwindigkeit** – Ich kann in unerwarteten Situationen schnell reagieren.
- Rasche Auffassungsgabe** – Ich verstehe Aufgaben und Erklärungen schnell.
- Reflexionsfähigkeit** – Ich denke gründlich über eine Situation oder mein Verhalten nach.
- Sorgfalt** – Ich erledige eine Aufgabe ordentlich, gewissenhaft und möglichst ohne Fehler.
- Integrationsfähigkeit** – Ich trage dazu bei, dass sich alle in einer Gruppe wohlfühlen und niemand ausgeschlossen wird.



### Die Kompetenzliste gibt es auch online

Schau dir diese Liste online an unter:  
[www.kurzlinks.de/kompetenzliste](http://www.kurzlinks.de/kompetenzliste)



## ► Beratung zur Stärken- und Kompetenzanalyse

Wenn du dir noch unsicher bist, welcher Beruf oder Studiengang zu dir passt, könnte unsere Beratung zur Stärken- und Kompetenzanalyse genau das Richtige für dich sein. In einem circa einstündigen persönlichen Gespräch analysieren wir deine Stärken, Kompetenzen und Potenziale. Also wichtige Faktoren, die eine gute Berufs- oder Studienwahl erleichtern können.

Angesichts der Vielzahl an Ausbildungsberufen und Studiengängen in Deutschland ist es von Vorteil, sich über die eigenen Fähigkeiten und Interessen klar zu werden. Das Gespräch endet mit einem Stärkenprotokoll, das deine Stärken in die vier Kompetenzbereiche gliedert und dir damit hilfreiche Erkenntnisse liefert. Zudem gibt es gezielte Aufgaben, die dich noch weiter in deiner Berufsfindung unterstützen können.

Falls du nach dem Gespräch eine weitere Begleitung wünschst, bieten wir eine zweite Phase der Unterstützung an – oft ein wichtiger Schritt für die endgültige Klarheit.

Melde dich noch heute für ein Gespräch beim Berufecoach der Jugendagentur Stuttgart und mach den ersten Schritt, um deine berufliche Zukunft klarer zu sehen! Das Angebot ist für Jugendliche kostenlos.



**Weitere Infos und Kontakt:**  
[jugendagentur.net/berufecoach/](http://jugendagentur.net/berufecoach/)  
 0711/ 255 18 288 oder  
 WhatsApp: 0151/ 55 56 71 85  
[info@jugendagentur.net](mailto:info@jugendagentur.net)

## ► Qualipass Baden-Württemberg

Der Qualipass Baden-Württemberg ist eine Dokumentenmappe, in der du deine berufspraktischen Erfahrungen und Hinweise auf deine Stärken in Form von Tätigkeitsnachweisen sammeln kannst. Diese kannst du als offiziellen Nachweis deiner Tätigkeiten deinen Bewerbungsunterlagen beilegen. Das macht einen guten Eindruck und erhöht deine Chancen bei der Bewerbung. Es ist auch Platz für dein Engagement in der SMV, im Jugendhaus, im Verein, für Betriebspraktika, Ferienjobs, Sprachkurse, Auslandsaufenthalte und vieles mehr.

In der Qualipass-Mappe und auf der Homepage [www.qualipass.info](http://www.qualipass.info) gibt es die Rubrik „Das kommt rein“. Dort findest du eine Liste von Tätigkeiten, die alle in den Qualipass passen. Um dir zu helfen, deine Tätigkeitsnachweise richtig auszufüllen, kannst du auf der Homepage bereits ausgefüllte Beispiel Tätigkeitsnachweise finden.

Damit der Qualipass zu deinem persönlichen Bewerbungsplus wird, solltest du dir die Seiten „Gut informiert zum Berufsstart“ in der Mappe aufmerksam durchlesen. Dort findest du hilfreiche Links und Tipps für deine Bewerbung.

Willst du auch deinen Eltern vom Qualipass erzählen? Unter der Homepage-Rubrik „Infos für Eltern, Schulen, Betriebe und Institutionen“ sind wichtige Informationen wie z.B. Gebrauchshinweise oder praktische Tipps zum Qualipass zu finden. Dort können sich auch deine Eltern einen Überblick über den Qualipass verschaffen.



### Das erwartet dich auf den Seiten

- Seite 1:** Hier trägst du dich als Qualipass-eigentümer mit Bild ein.
- Seiten 2-3:** Hier findest du wichtige Gebrauchshinweise zur richtigen Nutzung des Qualipasses und Beispiele, was alles im Qualipass gesammelt werden kann.
- Seiten 4-6:** Auf den Seiten „Gut informiert zum Berufsstart“ findest du hilfreiche Online-Adressen zur Berufswahl. Auf Seite 6 kannst du festhalten, was du bisher schon alles gemacht hast – vom Bewerbungsseminar über Besuche beim BIZ, bei Kammern, Betrieben oder Ausbildungsmessen. Die Felder kannst du ausfüllen oder dir ausfüllen lassen. Damit siehst du auf einen Blick, wie aktiv du das Thema Berufsstart angeht und was du vielleicht noch unternehmen kannst.
- Seite 7:** Unter „Meine Favoriten“ kannst du dir deine drei Wunschberufe oder Praktikumsstellen auflisten und bewerten.
- Seite 8:** Ein Inhaltsverzeichnis, in das du deine Tätigkeitsnachweise einträgst, hilft dir, die Übersicht zu behalten.

In der Jugendagentur Stuttgart bekommst du für nur € 2,- deinen Qualipass.

Der Qualipass wird von der Jugendstiftung Baden-Württemberg herausgegeben.



dein leben.  
deine themen.



Telefon: 0711/ 255 18 288



WhatsApp: 0151/ 55 56 71 85



Threema: CE6254ZV



Telegram: t.me/jugendagentur



Signal: 0151/ 55 56 71 85



E-Mail: [info@jugendagentur.net](mailto:info@jugendagentur.net)



[www.jugendagentur.net](http://www.jugendagentur.net)

LOG  
DICH  
EIN

[www.qualipass.de](http://www.qualipass.de)

# Welche Chancen bietet dir dein Schulabschluss?

## ► Die duale Ausbildung ...

ist mit folgenden Abschlüssen möglich:  
**Hauptschulabschluss, Werkrealschulabschluss.**  
**Realschulabschluss, Fachschulreife, Abitur.**

Die duale Ausbildung in Deutschland ist ein spezielles Ausbildungssystem, bei dem du sowohl in einem Betrieb als auch in einer Berufsschule lernst. Das bedeutet, dass du die praktische Arbeit direkt im Betrieb machst, zum Beispiel als Kfz-Mechatroniker oder Bürokaufmann, und dir gleichzeitig in der Schule theoretisches Wissen aneignest, das dir hilft, die Aufgaben im Betrieb besser zu verstehen.

Du bist also nicht nur in der Schule oder nur im Betrieb, sondern beides gleichzeitig. Das hat den Vorteil, dass du am Ende der Ausbildung nicht nur über viel Praxiswissen verfügst, sondern auch gute Chancen hast, vom Betrieb übernommen zu werden, weil du bereits gut eingearbeitet bist. Außerdem sind die Kenntnisse, die du während der Ausbildung erwirbst, auf dem Arbeitsmarkt sehr gefragt.

Die Ausbildung dauert in der Regel zwei bis dreieinhalb Jahre, je nach Beruf, und während dieser Zeit bekommst du ein Gehalt, das dir hilft, finanziell unabhängig zu werden.

Diese Ausbildungsform setzt einen Ausbildungsvertrag mit einem Ausbildungsbetrieb voraus. Während der Berufsausbildung besucht man an 1 bis 2 Tagen pro Woche oder im Blockunterricht die Berufsschule.

### Die Vorteile der dualen Ausbildung

- Du arbeitest im Betrieb mit und wirst an deinen Leistungen gemessen.
- Der hohe Praxisanteil während der Ausbildung und die dabei erworbenen Kenntnisse sind auf dem Arbeitsmarkt gefragt.
- Der Betrieb lernt dich kennen und es besteht die Möglichkeit, dass du nach der Ausbildung übernommen wirst.
- Die Vergütung macht dich unabhängig von anderen
- Du erwirbst persönliche, fachliche und soziale Kompetenzen, die man in der Schule nicht lernen kann.

## Ausbildung an zwei Orten gleichzeitig:

Schulische duale Ausbildung	Betrieb und Berufsschule		
<b>Akademie und Praxis</b>  Die Akademie regelt die Zulassung und die Durchführung der Prüfungen während der Ausbildung.	<b>Handwerkskammern</b>	<b>Industrie- und Handelskammern</b>	<b>Sonstige</b>  Die Kammern vermitteln zwischen den Betrieben und Berufsschulen. Sie sind für die Zwischen- und Abschlussprüfungen zuständig.
 <b>Gesundheitsberufe</b>	 <b>Kaufmännische Berufe</b>	 <b>Technische Berufe</b>	 <b>Dienstleistungs-Berufe</b>

## Handwerksberufe

Der Alltag ist vom Handwerk geprägt. Sei es der Brötchentisch beim Bäcker oder die Brille zum Zeitunglesen. Über 100 Ausbildungsberufen bieten vielfältige Möglichkeiten im Handwerk.

Handwerk ist überall und bietet gute Zukunftsperspektiven. Kreativität, Teamarbeit, Kundenorientierung und persönliche Kompetenzen sind dabei besonders wichtig.

### Gängige Handwerksberufe:

- Schreiner:in
- Bäcker:in
- Fleischer:in
- Mechatroniker:in
- Metallbauer:in
- Kraftfahrzeugmechatroniker:in
- Maler:in und Lackierer:in
- Anlagenmechaniker:in
- Elektroniker:in - Automatisierungs- und Systemtechnik
- Maurer:in
- Zimmerer:in
- Feinwerkmechaniker:in
- Feinoptiker:in
- Fachkraft - Lagerlogistik

**Ausbildungsdauer**  
2 - 3,5 Jahre



## IHK-Berufe

Ob kaufmännische, technische oder Dienstleistungsberufe - die Unternehmen der Industrie- und Handelskammer (IHK) bilden in diesen Bereichen aus. Wichtige Branchen sind die Metall- und Elektroindustrie, aber auch Verkehr, Logistik, Chemie, Gastronomie und Hotellerie. Kaufmännische Berufe und IT-Berufe sind dagegen in fast allen Branchen zu finden. Die Unternehmen der IHK bieten ein breites Spektrum unterschiedlichster Berufe an.

### Gängige IHK-Berufe:

- Mechatroniker:in
- Industriemechaniker:in
- Werkzeugmechaniker:in
- Zerspanungsmechaniker:in
- Maschinen- und Anlagenführer:in
- Kaufmann/-frau - Groß- und Außenhandelsmanagement
- Elektroniker:in - Geräte und Systeme
- Elektroniker:in - Betriebstechnik
- Automobilkaufmann/-frau
- Koch/Köchin
- Fachkraft - Gastronomie
- Industriekaufmann/-frau
- Kaufmann/-frau - Büromanagement

**Ausbildungsdauer**  
2 - 3,5 Jahre

## Weitere Berufe

Bei Behörden oder Kanzleien, in Laboren und der Landwirtschaft bieten sich zahlreiche Ausbildungsmöglichkeiten, die jeweils spezifische Fachkenntnisse und praktische Erfahrungen vermitteln, um den vielfältigen Anforderungen in diesen unterschiedlichen Sektoren gerecht zu werden und dir eine solide Grundlage für deine berufliche Zukunft zu bieten.

Rechtsanwält:innen, Behörden und die Landwirtschaft stellen eine Vielzahl von Ausbildungsplätzen zur Verfügung. Weitere Informationen erhältst du von deiner zuständigen Agentur für Arbeit im Berufsinformationszentrum (BIZ).

### Gängige Berufe:

- Polizeivollzugsbeamte:in
- Beamte:in - Allgemeine Innere Verwaltung
- Patentanwaltsfachangestellte:r
- Rechtsanwaltsfachangestellte:r
- Steuerfachangestellte:r
- Medizinische:r -, Zahnmedizinische:r - oder Tiermedizinische:r Fachangestellte:r
- Verwaltungsfachangestellte:r
- Chemisch-Technische:r Laborant:in
- Landwirt:in

**Ausbildungsdauer**  
3 Jahre



## ► Die Schulische Berufsausbildung ...

ist mit folgenden Abschlüssen möglich: **Werkrealschulabschluss, Realschulabschluss, Fachhochschulreife, Abitur**

Eine schulische Berufsausbildung ist eine Ausbildung, die hauptsächlich in einer Berufsschule stattfindet, ohne dass du direkt in einem Betrieb arbeitest. In der Schule lernst du alles, was du für deinen zukünftigen Beruf brauchst, zum Beispiel in Bereichen wie Gesundheit, Erziehung oder Design. In dieser Ausbildung geht es darum, theoretisches Wissen zu erwerben und praktische Fähigkeiten durch Übungen und Projekte zu entwickeln.

Bei einer schulischen Berufsausbildung machst du während der Ausbildung meist ein Praktikum, um die Theorie in die Praxis umzusetzen. Du bist aber nicht von Anfang an regelmäßig in einem Betrieb, wie es bei der dualen Ausbildung der Fall ist.

Die Ausbildung dauert je nach Beruf unterschiedlich lange, in der Regel zwei bis drei Jahre. Am Ende hast du ein qualifiziertes Zeugnis und kannst in deinem Fachgebiet arbeiten oder dich weiterbilden. Ein Vorteil ist, dass du dich in der Schule ganz auf das Lernen konzentrieren kannst und keine Zeit im Betrieb verbringen musst. Allerdings ist es oft schwieriger, eine feste Anstellung zu finden, weil die praktische Erfahrung im Betrieb fehlt.

Eine schulische Berufsausbildung kann auch an einer Fachschule, Berufsfachschule oder einem Berufskolleg absolviert werden. Dies gilt vor allem für Dienstleistungsberufe im sozialen und pflegerischen, aber auch im kaufmännischen und technischen Bereich. Man erkennt diese Berufe oft an der Bezeichnung **Assistent:in, Pfleger:in** oder **Therapeut:in** usw. Es gibt staatliche und private Schulen, wobei der Besuch privater Schulen in der Regel kostenpflichtig ist. Die schulischen Berufsabschlüsse werden von den einzelnen Bundesländern geregelt und können sich daher von Bundesland zu Bundesland unterscheiden.

**Man unterscheidet grundsätzlich zwischen Fachschulen, Berufsfachschulen und Berufskollegs.**

### **Teilqualifizierender Abschluss**

- Die zweijährige Berufsfachschule ist ein teilqualifizierender Bildungsgang und richtet sich an aufstiegsorientierte Schüler:innen mit Werkrealschulabschluss und technischem Interesse.

### **Vollqualifizierender Abschluss**

- Dieser schließt mit einem schulischen Beruf oder auch mit einem höheren Schulabschluss ab.

## Gesundheitswesen und pharmazeutische Berufe

Fachkräfte im Gesundheitswesen beraten, begleiten und behandeln Menschen aller Altersgruppen. Sie assistieren Ärzt:innen bei Behandlungen und Operationen und führen selbständig Untersuchungen im Labor durch. Für alle Berufe gilt: Soziale und kommunikative Kompetenz sind gefragt. Ein ausgeprägtes Interesse an medizinischen und naturwissenschaftlichen Zusammenhängen ist von Vorteil.

### **Gängige Berufe:**

- **Pflegefachmann/-frau**
- **Diätassistent:in**
- **Ergotherapeut:in**
- **Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger:in**
- **Masseur:in und medizinische:r Bademeister:in**
- **Operationstechnische:r Assistent:in**
- **Medizinisch-technische:r Radiologieassistent:in**
- **Medizinische:r Fachangestellte:r**

## **Kennzeichen der schulischen Berufsausbildung**

- **Du gehst von der Schule wieder in die Schule und lernst die betrieblichen Abläufe nur begrenzt kennen.**
- **Die Ausbildung dauert oft nur zwei Jahre.**
- **Nach dem Abschluss suchst du dir einen Job.**
- **Du bekommst keine Vergütung und bist somit von deinen Eltern oder anderen abhängig.**

## ► Studium

Mit folgenden Abschlüssen möglich: Abitur,  
Fachhochschulreife

Es gibt drei Hauptstudienmöglichkeiten:

### Duale Hochschule

An der Dualen Hochschule solltest du studieren,

- wenn dir ein praxisorientiertes Studium wichtig ist.
- wenn dir die Finanzierung deines Studiums wichtig ist.
- wenn dir ein Vertrag mit einem Unternehmen wichtig ist.

**Regelstudienzeit**  
**3 Jahre**

### Fachhochschule

**(Hochschule für angewandte  
Wissenschaften)**

An einer Fachhochschule solltest du studieren,

- wenn du dich auf ein Fachgebiet spezialisieren willst.
- wenn du Vorlesungen im Klassenverband und einen festen Stundenplan haben möchtest.
- wenn du Theorie und Praxis kombinieren möchtest.

**Regelstudienzeit**  
**3,5 Jahre**

### Universität

Du solltest an einer Universität studieren,

- wenn dir ein theoretisches Studium liegt!
- wenn du im Anschluss in die Forschung willst!
- wenn du dir ein langes Studium finanziell leisten kannst!
- wenn du bereits gute theoretische Kenntnisse hast!

**Regelstudienzeit**  
**4,5 Jahre**

Weitere Informationen rund ums Studium, wie etwa detaillierte Erklärungen zu den Abschlüssen Bachelor und Master, Bewerbungs- und Zugangsvoraussetzungen, mögliche Studiengänge, Finanzierungsoptionen, Stipendien, Auslandssemester sowie hilfreiche Tipps für die Wahl der passenden Hochschule, den Übergang ins Berufsleben und die Vorbereitung auf Prüfungen findest du auf folgenden Seiten:

[www.studienwahl.de](http://www.studienwahl.de)  
[www.hochschulkompass.de](http://www.hochschulkompass.de)

Neben umfassenden Informationen bieten diese Plattformen auch interaktive Tools, wie Studiengang-Suchmaschinen und Beratungsangebote, die dir helfen, die richtige Entscheidung für deine akademische und berufliche Zukunft zu treffen. Außerdem erhältst du wertvolle Hinweise zu Themen, wie der Vereinbarkeit von Studium und Praktikum, möglichen Nebenjobs während des Studiums und den neuesten Entwicklungen im Hochschulbereich. Ob du nach internationalen Austauschprogrammen suchst oder deine Karrierechancen mit einem bestimmten Studiengang verbessern möchtest – auf diesen Seiten findest du alles, was du brauchst, um dich bestmöglich auf dein Studium vorzubereiten.





# Nach der Mittleren Reife weiter auf die Schule gehen

## Berufliches Gymnasium

Um nach der Mittleren Reife dein Abitur zu machen, kannst du an ein berufliches Gymnasium gehen. Berufliche Gymnasien unterscheiden sich durch berufliche Schwerpunkte: Es gibt technische, ernährungswissenschaftliche, sozialwissenschaftliche Gymnasien, das Wirtschaftsgymnasium und noch einige mehr. Du hast sogenannte Profulfächer, die verbindlich besucht werden müssen, und bekommst so neben einer breiten auch eine vertiefte Bildung.

Voraussetzungen: Mittlere Reife oder Versetzung nach Klasse 10 im allgemeinbildenden Gymnasium

**Abschluss: Allgemeine Hochschulreife (Abitur)**

**Dauer: 3 Jahre**

## Berufskolleg

Um einen Platz in einem Berufskolleg zu bekommen, brauchst du teilweise noch weitere Voraussetzungen, zum Beispiel einen Praktikumsplatz, einen Mindestnotendurchschnitt in einem bestimmten Hauptfach oder einen bestimmten qualifizierten Abschluss. Es gibt technische, kaufmännische und sozialpädagogische Berufskollegs. Am Ende steht immer eine Abschlussprüfung.

Voraussetzungen: Mittlere Reife und zum Teil weitere Voraussetzungen

**Abschluss: Fachhochschulreife, zum Teil zusätzlich ein Berufsabschluss**

**Dauer: 1-3 Jahre**

## Fachschule

Um nach einer abgeschlossenen Berufsausbildung auch ohne Mittlere Reife zur Fachhochschulreife zu kommen, steht der Besuch einer Fachschule offen, der auch in Teilzeit möglich ist und ggf. durch BAföG finanziell gefördert werden kann. Fachschulen gibt es für Technik, Gestaltung, Pflege, Wirtschaft und Betriebsmanagement im Handwerk.

Voraussetzungen: Abgeschlossene Berufsausbildung und Berufserfahrung

**Abschluss: Fachhochschulreife**

**Dauer: 2 Jahre (Vollzeit)  
4 Jahre (Teilzeit)**

# Wege zur Ausbildungsreife

Ein Bildungsangebot zur Ausbildungsreife nach der Schule ist manchmal sinnvoll, weil es dir hilft, Wissenslücken zu schließen und dich besser auf eine Ausbildung vorzubereiten. Es steigert deine Chancen, eine gute Ausbildungsstelle zu finden und erhöht die Wahrscheinlichkeit, die Ausbildung erfolgreich abzuschließen. Solche Programme bieten oft auch berufliche Orientierung, damit du herausfindest, welcher Beruf zu dir passt. Zudem stärkt es dein Selbstbewusstsein und deine Motivation, da du dich sicherer fühlst, gut vorbereitet zu sein. So kannst du nach der Schule besser in die Arbeitswelt starten.

## ► Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (VAB)

Arbeit und Beruf, Theorie und Praxis gehen hier Hand in Hand. Man lernt Grundlagen für verschiedene Berufe. Das Vorqualifizierungsjahr vermittelt berufliches Wissen und praktische Fähigkeiten in bis zu drei beruflichen Bereichen. Außerdem lernt man, den Alltag besser zu meistern. Das Vorqualifizierungsjahr ist eine Vollzeitschule und dauert ein Schuljahr. Man kann es mit oder ohne einen dem Hauptschulabschluss gleichwertigen Bildungsstand erfolgreich abschließen.

Das VAB genügt auch zur Erfüllung der Berufsschulpflicht, wenn du über keinen Schulabschluss verfügst oder wenn du auf der Förder- oder Sonderschule mit dem Bildungsgang Förderschule warst und den Förderschulabschluss erworben hast, aber keinen Ausbildungsplatz gefunden hast.

### **Berufsvorbereitende Bildungsgänge**

Wenn du die Schule verlassen hast und keine Arbeit oder Ausbildung gefunden hast, kannst du dich an die Berufsberatung der Agentur für Arbeit wenden. Das gilt auch, wenn du die Förderschule oder Sonderschule abgeschlossen hast. Wenn das auf dich zutrifft, ist das der ideale Zeitpunkt, um Unterstützung zu suchen.

Die Berufsberater:innen helfen dir dabei, einen Job zu finden. Sie zeigen dir Möglichkeiten für den Einstieg ins Berufsleben. Sie bieten dir eine Beratung, die zu dir passt. Sie zeigen dir Wege, wie du deine beruflichen Ziele erreichen kannst.

## ► Ausbildungsvorbereitung (AV) / Ausbildungsvorbereitung dual (AVdual)

AV und AVdual unterstützen dich bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz, beraten dich bei der Bewerbung und helfen dir bei rechtlichen sowie organisatorischen Fragen. So wird sichergestellt, dass du die besten Chancen auf einen erfolgreichen Ausbildungsstart hast.

### **Zielgruppe des AVdual**

Wenn du nach der Schule noch Unterstützung brauchst, bist du auf eine Ausbildung vorbereitet. Auch wenn du die Fachschulreife erwerben möchtest (durch den Besuch der zweijährigen Berufsfachschule 2BFS), bietet dir AVdual einen flexiblen Weg mit hoher Durchlässigkeit in die Ausbildung.



## ► Ein Betriebspraktikum

Durch ein Betriebspraktikum kannst du von Anfang an die Realität eines Betriebs erleben. So bekommst du einen guten Einblick in deinen möglichen Beruf und was dich dort erwartet. Das Praktikum zeigt dir, welche Arbeiten du in einem Betrieb machen wirst, wie der Arbeitsalltag aussieht und wo deine Stärken und wo deine Potentiale liegen. Außerdem lernst du, wie du Kontakte zu möglichen Ausbildungsbetrieben knüpfen kannst. Das erweitert dein Netzwerk und erhöht deine Chancen auf einen Ausbildungsplatz. Durch die praktische Erfahrung kannst du deine Bewerbungsunterlagen verbessern und dich besser auf die berufliche Zukunft vorbereiten.

## ► Einstiegsqualifizierung bei Unternehmen (EQ)

### Zielgruppe

Das Programm ist für dich, wenn du einen bestimmten Beruf lernen möchtest und fast bereit bist, eine Ausbildung zu beginnen, aber bis zum 30. September noch keinen Ausbildungsplatz gefunden hast. In einem Praktikum, das bis zu 12 Monate dauert und bei einem normalen Betrieb stattfindet, lernst du die Grundlagen für einen Ausbildungsberuf. Das Praktikum ist nicht nur praktisch, sondern du lernst auch die Abläufe und Anforderungen des Betriebs kennen. Der Betrieb bestätigt, was du im Praktikum gelernt hast, und das wird später bei der Ausbildung anerkannt. Die Agentur für Arbeit zahlt dir bis zu 262 Euro im Monat und übernimmt die Sozialversicherung.

Die EQ ist besonders sinnvoll, wenn du im Anschluss eine Ausbildung machen möchtest. Sie kann dir sogar angerechnet werden und bietet dir einen direkten Einstieg in den Arbeitsmarkt.

Mehr Informationen zu den verschiedenen Arten von EQ und den Anforderungen findest du auf der Website deiner IHK oder des BIZ. Dein Berufsberater bei der Agentur für Arbeit sagt dir, welche Voraussetzungen du für eine EQ-Maßnahme erfüllst. Er hilft dir, die passende EQ-Möglichkeit zu finden und unterstützt dich bei der Entscheidung für den richtigen Ausbildungsweg.

# Gap-Year

## ► Freiwilliges Jahr in Deutschland – FSJ, FÖJ, BFD

Ein Freiwillige Sozial Jahr (FSJ) und Bundesfreiwilligendienst (BFD) sind ein Freiwilligendienst im gemeinnützigen Bereich. Das heißt, es kann in Krankenhäusern, in Einrichtungen für Menschen mit Behinderung, in Kinder- und Jugendeinrichtungen, bei mobilen sozialen Hilfsdiensten, in der sportlichen Jugendarbeit, im kulturellen Bereich wie Museum oder Theater, im politischen Leben, in einer Gedenkstätte, in der Verwaltung, in einer Bibliothek bzw. im Stadtarchiv und in vielen, vielen weiteren Bereichen geleistet werden.

Beim Freiwilligen Ökologischen Jahr (FÖJ) leistest du deinen Freiwilligendienst in Umwelt- und Naturschutz. Typische Tätigkeiten sind das Versorgen von Tieren, Bewirtschaften von Feldern, Bauen von Nistkästen oder Biotopen, aber auch die Verwaltung dieser Organisationen und sogar im technischen Klimaschutz und bei der Umweltbildung.

Einen Überblick über die vielfältigen Möglichkeiten, ein FSJ, FÖJ oder BFD zu machen findest du hier:  
<https://kurzlinks.de/freiwilliges-jahr>



Die Dauer des FSJ kann zwischen 6 und 24 Monaten betragen, in der Regel sind es aber 12 Monate.

Die Betreuung der Freiwilligen im Sozialen Jahr erfolgt durch erfahrene pädagogische Fachkräfte. Außerdem werden regelmäßig Seminare angeboten und natürlich gibt es eine Vergütung in Höhe von 400-500 Euro im Monat plus Kindergeldanspruch (für unter 25-Jährige).

### Voraussetzungen

Alter: zwischen 15 (Vollschulpflicht erfüllt) und 26 Jahren (beim BFD kannst du auch älter sein) Bereitschaft, dich sozial oder ökologisch gemeinnützig zu engagieren, das heißt sich mit Problemsituationen auseinanderzusetzen und offen für Neues zu sein.

### Chancen

Das FSJ wird oft als Vorpraktikum vor Beginn einer sozialen oder einer ökologischen Ausbildung anerkannt. Es ermöglicht auch, die Wartezeit für einen Studienplatz sinnvoll zu überbrücken. Zudem bietet es dir die Chance, dich persönlich und beruflich zu orientieren, Erfahrungen und Kenntnisse zu sammeln, die später im Leben immer wieder nützlich sein können.

### FSJ-Beratung

Wenn du mehr über ein FSJ, FÖJ oder BFD erfahren möchtest oder Hilfe bei der Stellensuche brauchst, melde dich bei der Jugendagentur Stuttgart zur FSJ-Beratung an. Dort wirst du über die verschiedenen Möglichkeiten eines Freiwilligen Jahres informiert und erhältst Antworten auf Fragen zu Vergütung, Anerkennung, Erwerb der Fachhochschulreife mittels FJS und allem anderen was für dich hier wichtig sein könnte. Gemeinsam wird eine Strategie entwickelt, die dir hilft, den passende Freiwilligendienst für dich zu finden. Zudem kannst du dich über die Vorteile eines Freiwilligen Jahres informieren, wie zum Beispiel die wertvollen Erfahrungen, die du für deine berufliche Zukunft sammeln kannst. Die Beratung unterstützt dich dabei, das richtige Angebot zu entdecken, das zu deinen Interessen und Zielen passt.



#### Weitere Infos und Kontakt:

[www.jugendagentur.net/fsj/](http://www.jugendagentur.net/fsj/)

Tel. 0711/ 255 18 288 oder Mobil/ WhatsApp: 0151/ 55 56 71 85

oder per E-Mail an: [info@jugendagentur.net](mailto:info@jugendagentur.net)



## ► Wege ins Ausland

### Möglichkeiten für unter 18-Jährige

Du bist noch nicht volljährig und möchtest gerne ins Ausland? Auch wenn du noch nicht volljährig bist, gibt es Möglichkeiten zu reisen und andere Länder zu entdecken. Wichtig ist, dass du dich gut informierst, denn die Altersgrenzen für einzelne Programme sind oft sehr unterschiedlich. Auf dieser Seite findest du Auslandsmöglichkeiten, die auch unter 18 Jahren möglich sind.

[www.rausvonzuhause.de/u18](http://www.rausvonzuhause.de/u18)

### Geförderte Freiwilligendienste im Ausland

Bei einem Freiwilligendienst engagierst du dich für eine bestimmte Zeit in einer Organisation oder einem Projekt im Ausland und machst dabei erste Erfahrungen in der Berufswelt. Diese Freiwilligendienste, die vergleichbar zu einem FSJ/FÖJ in Deutschland sind, können in ganz unterschiedlichen Bereichen stattfinden. So kannst du dich z.B. im sozialen, ökologischen, kulturellen oder sportlichen Bereich engagieren. Bei gesetzlich geregelten, geförderten Freiwilligendiensten hast du immer Ansprechpartner:innen und nimmst an einem begleitenden Seminarprogramm teil. In der Regel ist deine Unterkunft, Verpflegung und ein kleines Taschengeld gestellt, deine Reisekosten bezuschusst, die Versicherungen werden übernommen und es gibt weiterhin Kindergeld.

[www.kurzlinks.de/ausland-freiwillig](http://www.kurzlinks.de/ausland-freiwillig)

### Work & Travel – Jobben und Reisen weltweit?

Bei Work & Travel geht es darum, für eine Dauer von bis zu einem Jahr in einem anderen Land zu reisen und währenddessen zu jobben, um sich die Reisekasse etwas aufzubessern. Klassische Tätigkeiten beim Work & Travel sind Jobs in der Landwirtschaft, wie Erntearbeit, die Mitarbeit in einem Café oder Restaurant, administrative Tätigkeiten, Jobs im Baugewerbe oder in der Tourismusbranche. Die Möglichkeiten sind je nach Land unterschiedlich, in der Regel handelt es sich dabei aber um Aushilfsjobs.

[www.rausvonzuhause.de/auswahl/programm/work-travel](http://www.rausvonzuhause.de/auswahl/programm/work-travel)

### Kinderbetreuung im Ausland – als Au-pair nach USA, Frankreich, Italien oder Island

Du magst Kinder, kannst gut mit ihnen umgehen und übernimmst gerne Verantwortung? Wenn du das mit einem Auslandsaufenthalt verbinden möchtest, ist das Au-pair-Programm vielleicht genau das Richtige für dich! Ein Au-pair-Aufenthalt verbindet das Leben in einer neuen Kultur und die Arbeit mit Kindern optimal. Du lebst in der Gastfamilie, bekommst Taschengeld, Unterkunft und Verpflegung erstattet und bist für die Kinderbetreuung sowie leichte Hausarbeiten rund ums Kind zuständig.  
[www.rausvonzuhause.de/auswahl/programm/au-pair](http://www.rausvonzuhause.de/auswahl/programm/au-pair)

### Berufsausbildung im Ausland – Frankreich, Schweden, Spanien ... im Ausland Ausbildungsberufe erleben

Du kannst entweder deine gesamte oder Teile deiner Berufsausbildung im Ausland absolvieren.

Voraussetzung: der Auslandsaufenthalt muss dem Ausbildungsziel dienen, d.h. die im Ausland vermittelten Ausbildungsinhalte müssen im Wesentlichen den im Inland vermittelten Ausbildungsinhalten entsprechen oder es müssen zusätzliche Kompetenzen erworben werden.

[www.rausvonzuhause.de/auswahl/programm/berufsbildung](http://www.rausvonzuhause.de/auswahl/programm/berufsbildung)

### Nur mal kurz ins Ausland?

Du möchtest reisen und andere junge Menschen aus unterschiedlichen Ländern treffen? Wichtig ist für dich dabei, dass du nur für einen kürzeren Zeitraum ins Ausland gehen möchtest. Passend zu deinem Wunsch gibt es interessante Möglichkeiten wie Workcamps, internationale Jugendbegegnungen oder Reisestipendien. Diese Möglichkeiten sind durch Ministerien oder andere Institutionen gefördert, so dass du nur geringe Kosten hast.

### Du bist dir noch unsicher?

Welche Möglichkeit ist die Richtige für dich? Bei Fragen kannst du dich gerne an uns wenden. Wir unterstützen dich und helfen dir, dein Ziel zu erreichen! Als Stuttgarter Partner des Eurodesk-Netzwerks bieten wir dir eine unabhängige, kostenlose und umfassende Beratung.

Melde dich und vereinbare einen Termin bei unserer individuellen Auslandsberatung.

[www.jugendagentur.net/auslandsberatung](http://www.jugendagentur.net/auslandsberatung)

### Dein Weg Ausland

Du willst für ein paar Wochen oder Monate ins Ausland? Dann bist du hier richtig! Das Eurodesk-Netzwerk bietet Infos & Tipps rund um alle Möglichkeiten.

<https://www.rausvonzuhause.de/>

Auslandskompass auf [rausvonzuhause.de](http://rausvonzuhause.de)

[www.rausvonzuhause.de/auslandskompass](http://www.rausvonzuhause.de/auslandskompass)

RAUSVONZUHAUSE  
**DEIN WEG INS AUSLAND**  
 Du willst für ein paar Wochen oder Monate ins Ausland? Dann bist du hier richtig! Wir bieten Infos & Tipps rund um alle Möglichkeiten und beraten dich persönlich, kostenlos und neutral.

# Entscheide dich jetzt!

## ► Deine Ergebnisse aus Phase 1

 **Duale Ausbildung**


---



---

 **Schulische Berufsausbildung**

- teilqualifizierender Abschluss
- vollqualifizierender Abschluss

 **Weiter zur Schule**

- Berufliches Gymnasium
- Berufskolleg
- Fachschule

 **Studium**
 **Alternative Wege zu einer Ausbildung**

- Vorqualifizierungsjahr Arbeit / Beruf (VAB)
- Einstiegsqualifizierung (EQ)
- Betriebspraktikum
- AV/AVdual

 **Gap-Year**

- Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)
- Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ)
- Bundesfreiwilligendienst (BFD)

 **Auslandszeit**

- Freiwilligendienst
- Work & Travel
- Au Pair
- Ausbildung im Ausland
- Workcamp



**Welchen der 7 Wege wirst du einschlagen?**

# Dein Berufsweg: Wie eine fundierte Entscheidung gelingt

## ► Flexibel bleiben und neue Chancen entdecken

Die Wahl des passenden Berufs ist eine Weichenstellung für deine Zukunft. Um sicherzugehen, dass du die für dich passende Richtung einschlägst, ist es wichtig, verschiedene Aspekte zu berücksichtigen und gut informiert zu sein. In den folgenden Abschnitten erfährst du, welche Überlegungen dabei eine Rolle spielen.

### Flexibel bleiben und neue Chancen entdecken

Fragen wie "Was kann ich", "Was tue ich gerne" und "Was interessiert mich" zeigen dir, wie es in deinem Leben und in deinem Beruf weitergehen soll. Das sind deine Richtungen, aber sie sind nicht festgelegt. Denn du kannst deine Fähigkeiten auf viele verschiedene Arten einsetzen.

### Mehrere Wege, ein Ziel: Entdecke Alternativen

Auch wenn du vielleicht schon genau weißt, was dein Traumjob ist, solltest du dir immer Gedanken über Alternativen machen. Es gibt oft mehrere Wege, wie du deine Stärken nutzen kannst und vielleicht gibt es noch andere Jobs, die genauso gut zu dir passen.

Denk daran: Ein Plan B kann dir helfen, flexibel zu bleiben und dir neue Möglichkeiten zu eröffnen, falls sich dein erster Plan doch nicht so schnell umsetzen lässt wie gedacht. Wer weiß – vielleicht entdeckst du dabei sogar eine ganz neue Richtung, die dir genauso viel Spaß macht wie dein ursprünglicher Traum.

### Welche Arbeitsbedingungen passen zu dir?

Überleg dir auch, wie dein zukünftiger Arbeitsplatz aussehen könnte. Welche Arbeitsbedingungen wären ideal für dich? Ein angenehmes Arbeitsumfeld, flexible Arbeitszeiten oder das Arbeiten im Team – all das kann einen großen Unterschied machen. Vielleicht ist es dir wichtig, in einem kreativen Umfeld zu arbeiten, wo du deine Ideen einbringen kannst. Oder du stellst dir vor, in einem ruhigen Büro zu sitzen, wo du dich gut konzentrieren kannst. Denke auch an die Art der Arbeit – möchtest du viel unterwegs sein oder lieber einen stabilen, festen Arbeitsplatz haben?

Überlege, welche Faktoren für dich wirklich wichtig sind, damit du dich wohlfühlst und langfristig motiviert bleibst. Wenn du diese Punkte im Kopf behältst, kannst du nicht nur den richtigen Job finden, sondern auch den passenden Arbeitsplatz, der zu deinem Lebensstil passt.

### Mach dir ein genaues Bild: Hast du wirklich alle Infos?

Was deinen Traumjob angeht, solltest du nicht locker lassen. Hast du wirklich schon alle Infos gesammelt, die du brauchst? Vielleicht gibt es noch Details, die dir bei der Entscheidung helfen können. Je mehr du weißt, desto besser kannst du deinen nächsten Schritt planen.

## ► Alles, was du über deinen Traumjob wissen solltest

Wenn du dir überlegst, welchen Beruf du ergreifen willst, dann stell dir nicht nur vor, wie der Alltag darin aussieht, sondern denk auch darüber nach, welche Fragen du dir stellen musst, um sicherzugehen, dass diese Tätigkeit wirklich zu dir passt. Überleg dir zum Beispiel, wie viele Ausbildungsplätze es dafür gibt. Gibt es genug Chancen, in diesem Bereich Fuß zu fassen, oder ist die Konkurrenz groß?

Denk auch darüber nach, welche Perspektiven das Berufsfeld langfristig hat. Wird es in den kommenden Jahren noch gefragt sein, oder könnten neue Technologien oder Trends es verändern oder sogar ersetzen?

Du solltest dir auch klarmachen, ob du nach der Ausbildung eine Festanstellung bekommst oder ob es eher schwierig ist, einen sicheren Job zu finden. Und wie sieht es mit Aufstiegsmöglichkeiten aus? Gibt es Chancen zur Weiterbildung oder für eine Karriereentwicklung? Außerdem lohnt es sich zu überlegen, ob das, was du in der Ausbildung lernst, auch in anderen Bereichen nützlich sein kann. So bleibst du flexibel und kannst dich später in neue Richtungen orientieren, falls du deinen Berufsweg anders gestalten möchtest.

## ► So holst du dir wertvolle Infos im direkten Austausch

Wenn du dich über verschiedene Berufe und Bildungswege informieren möchtest, gibt es zahlreiche Möglichkeiten, die dir dabei helfen können, mehr Klarheit über deine berufliche Zukunft zu bekommen. Eine gute Gelegenheit, direkt mit Unternehmen und Bildungseinrichtungen in Kontakt zu treten, bieten **Ausbildungs- und Karrieremessen**. Dort kannst du nicht nur mit Arbeitgebern sprechen, sondern auch wertvolle Informationen zu Anforderungen, Einstiegsmöglichkeiten und Karriereperspektiven sammeln. In deinem Stadtteil gibt es sicherlich Ausbildungsbörsen, auf denen lokale Unternehmen ihre Angebote präsentieren. Auch dort findest du nützliche Infos und hast die Chance, dich direkt zu bewerben.



Nutze auch den „Tag der offenen Tür“ bei Unternehmen und in gewerblichen Schulen. So kannst du hinter die Kulissen blicken, dich über die Arbeitswelt informieren und vielleicht sogar erste Kontakte knüpfen.

Vergiss auch nicht, mit deinen Bekannten, Freunden und Eltern zu sprechen. Sie können dir aus eigener Erfahrung wertvolle Tipps und Ratschläge geben. Oft wissen sie von beruflichen Möglichkeiten oder haben Informationen, die dir weiterhelfen können. Wenn du professionelle Beratung wünschst, steht dir auch die **Berufsberatung der Agentur für Arbeit** zur Verfügung. Hier erhältst du Unterstützung bei der Suche nach dem passenden Beruf und kannst dich zu verschiedenen Bildungswegen beraten lassen.

## ► So findest du die besten Infos im Internet

Das Internet bietet dir eine Fülle von Möglichkeiten, um mehr über Berufe und Ausbildungswege zu erfahren. Eine gute Anlaufstelle sind die Homepages von Unternehmen in deiner Nähe. Viele Firmen stellen auf ihren Seiten Informationen zu Ausbildungsplätzen, Anforderungen und Bewerbungsverfahren bereit. So bekommst du direkt einen Eindruck davon, welche Unternehmen in deiner Region Ausbildungsplätze anbieten und was von dir erwartet wird.

### Gezielt nach Ausbildungsplätzen suchen: IHK Stuttgart und Planet Beruf

Eine sehr nützliche Seite ist die Lehrstellenbörse der IHK Stuttgart [www.stuttgart.ihk24.de](http://www.stuttgart.ihk24.de). Hier findest du gezielt Ausbildungsplätze in deiner Umgebung und kannst nach verschiedenen Kriterien wie Branche oder Ort filtern. Das hilft dir, einen Überblick über aktuelle Angebote zu bekommen und dich gezielt auf freie Stellen zu bewerben.

Außerdem ist die Seite „Planet Beruf“ [www.planet-beruf.de](http://www.planet-beruf.de) eine hervorragende Quelle. Sie bietet dir viele Infos rund um Berufe, Ausbildungen und die verschiedenen Wege in den Job. Hier findest du nicht nur Beschreibungen von Berufsbildern, sondern auch Tipps zu Bewerbung, Vorstellungsgespräch und Bewerbungstraining. Es gibt sogar einen Test, mit dem du herausfinden kannst, welche Berufe zu deinen Interessen und Fähigkeiten passen.



### Informationsangebot aus dem Internet

Wir haben dir hier eine Liste zusammengestellt, die dir bei deinen Recherchen weiterhelfen wird.

#### Ausbildung

##### [www.jugendagentur.net/wege-in-den-beruf](http://www.jugendagentur.net/wege-in-den-beruf)

Hier gibt es Informationen und Hilfestellungen zu verschiedenen Wegen in den Beruf, von Ausbildung über Praktika bis hin zu Studium und anderen Bildungswegen. Die Seite bietet praxisnahe Tipps, Anleitungen und Ressourcen, um den passenden Beruf zu finden und sich optimal darauf vorzubereiten.

##### [www.bibb.de](http://www.bibb.de)

Die Website des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB) bietet umfassende Informationen zur Berufsausbildung in Deutschland. Sie stellt eine Vielzahl an Materialien und Tools bereit, die dir helfen, dich über Ausbildungsberufe zu informieren und mehr über die Struktur und Entwicklung der dualen Ausbildung zu erfahren.

##### [www.jobstarter.de](http://www.jobstarter.de)

Jobstarter.de ist eine Plattform, die dir hilft, deinen Einstieg in die Ausbildung zu finden. Sie stellt Programme und Projekte vor, die junge Menschen und Unternehmen unterstützen, und fördert so den erfolgreichen Übergang in den Beruf.

##### [www.hwk-stuttgart.de](http://www.hwk-stuttgart.de)

Die Seite der Handwerkskammer Stuttgart informiert über Ausbildungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten im Handwerk. Sie unterstützt bei der Suche nach Ausbildungsplätzen und bietet nützliche Informationen für Auszubildende und Betriebe, um die berufliche Zukunft im Handwerk zu gestalten.

##### [www.bildungsserver.de](http://www.bildungsserver.de)

Der Bildungsserver bietet dir eine umfangreiche Sammlung an Informationen zu allen Themen rund um Bildung – von Schule über Studium bis hin zu beruflicher Weiterbildung. Hier kannst du nach Bildungsangeboten suchen, dich über verschiedene Programme informieren und hilfreiche Tipps für deine persönliche Bildungsplanung erhalten.

## Studium

### **www.abi.de**

Auf [abi.de](http://abi.de) findest du alles, was du für dein Abitur wissen musst – von der Vorbereitung über die Prüfungen bis zu den besten Karrierechancen danach. Die Seite hilft dir, dich optimal auf die Schule und deine Zukunft vorzubereiten.

### **www.studienwahl.de**

Auf der Seite kannst du dich umfassend über verschiedene Studiengänge informieren und herausfinden, welcher am besten zu deinen Interessen und Zielen passt. Sie bietet außerdem nützliche Tipps zu Hochschulen, Bewerbungsverfahren und hilft dir bei der Entscheidungsfindung für dein Studium.

### **www.hochschulkompass.de**

Der Hochschulkompass bietet dir eine umfassende Übersicht über alle Hochschulen in Deutschland und deren Studiengänge. Du kannst dort gezielt nach Studienangeboten suchen und dich über Zulassungsvoraussetzungen sowie Bewerbungsprozesse informieren.

### **www.hochschulstart.de**

Auf [hochschulstart.de](http://hochschulstart.de) kannst du dich für Studienplätze in verschiedenen zulassungsbeschränkten Studiengängen bewerben, wie zum Beispiel Medizin oder Psychologie. Die Seite gibt dir auch Infos zu den Bewerbungsfristen und den erforderlichen Dokumenten, um dein Wunschstudium zu starten.

### **www.dhbw.de**

Die DHBW (Duale Hochschule Baden-Württemberg) kombiniert Studium mit praktischer Ausbildung in Unternehmen. Auf ihrer Seite findest du Infos zu Studiengängen, Partnerunternehmen in Baden-Württemberg und dem dualen Ausbildungskonzept, das dir den Einstieg ins Berufsleben erleichtert.

### **www.ausbildung-plus.de**

Die Seite [Ausbildung-Plus.de](http://ausbildung-plus.de) bietet detaillierte Informationen zu dualen Studiengängen, bei denen Studium und praktische Ausbildung kombiniert werden. Sie hilft dir, passende Angebote für duale Studienplätze zu finden und gibt dir einen Überblick über die Vorteile und Möglichkeiten dieser Ausbildungsform.

### **www.studis-online.de**

Auf [Studis Online](http://studis-online.de) findest du alles, was du rund ums Studium wissen musst – von Studienplatzbörsen über Infos zu Studiengängen bis hin zu Tipps für dein Studentenleben. Die Seite hilft dir, dich im Dschungel von Studienmöglichkeiten, Universitäten und Finanzierungsmöglichkeiten zurechtzufinden.

### **www.stuttgart.de/leben/bildung/hochschulen.php**

Auf der Seite der Stadt Stuttgart findest du alle wichtigen Infos zu den Hochschulen in der Stadt, ihren Studienangeboten und besonderen Programmen. Sie hilft dir, einen Überblick über die verschiedenen Bildungseinrichtungen und deren Angebote in Stuttgart zu bekommen.

### **www.jugendagentur.net/studieren-im-ausland**

Auf der Seite der Jugendagentur findest du hilfreiche Infos und Tipps, wenn du ein Studium im Ausland planst. Sie bietet Unterstützung bei der Suche nach passenden Programmen, Finanzierungsmöglichkeiten und dem gesamten Bewerbungsprozess für ein Studium außerhalb Deutschlands.



## Tests

### [www.arbeitsagentur.de/bildung/welche-ausbildung-welches-studium-passt](http://www.arbeitsagentur.de/bildung/welche-ausbildung-welches-studium-passt)

Auf der Webseite der Bundesagentur für Arbeit findest du mit **Check-U** ein kostenloses Tool zur Berufsorientierung. Es hilft dir dabei, deine Stärken und Interessen zu ermitteln und zeigt dir passende Ausbildungsberufe oder Studienfelder auf.

### [www.azubi-azubine.de/berufswahl/berufswahltest.html](http://www.azubi-azubine.de/berufswahl/berufswahltest.html)

Auf [azubi-azubine.de](http://azubi-azubine.de) gibt es einen kostenlosen Berufswahltest speziell für Schüler:innen. Er hilft dir dabei, den passenden Ausbildungsberuf zu finden.

### [www.ruhr-uni-bochum.de/borakel](http://www.ruhr-uni-bochum.de/borakel)

Das BORAHEL der Ruhr-Universität Bochum unterstützt dich bei der Studienwahl. Es zeigt dir, welche Studiengänge zu deinen Interessen und Fähigkeiten passen könnten.

### [www.explorix.net](http://www.explorix.net)

Hier findest du einen wissenschaftlich fundierten Berufswahltest, der dir hilft, deine Stärken und Interessen besser zu verstehen. Das Tool ist ideal, um eine fundierte Entscheidung für deine berufliche Zukunft zu treffen. Die Nutzung ist aber kostenpflichtig.

## Englischsprachige Tests

### [www.viacharacter.org](http://www.viacharacter.org)

Dieser Test hilft dabei, die natürlichen Talente und Stärken einer Person zu identifizieren. Es gibt eine detaillierte Analyse der verschiedenen Stärken und wie sie im beruflichen Kontext genutzt werden können. Registrierung erforderlich

### [www.careerfitter.com/free\\_test/careerbuilder/test](http://www.careerfitter.com/free_test/careerbuilder/test)

Dieser Test ist speziell darauf ausgelegt, eine passende Berufsauswahl basierend auf den Interessen und Stärken des Teilnehmers zu treffen. Er bietet eine detaillierte Auswertung und Berufsvorschläge.

### [test.high5test.com](http://test.high5test.com)

Ein kostenloser Online-Test, der darauf abzielt, die fünf größten Stärken einer Person zu identifizieren. Er bietet gute Hinweise darauf, welche beruflichen Tätigkeiten zu den individuellen Stärken passen könnten. (Registrierung nötig)



## ► Wie nutze ich KI?

Künstliche Intelligenz (KI) kann dir bei der Berufswahl und der Informationsbeschaffung helfen, aber der richtige Umgang ist entscheidend.

### Was will ich von KI wirklich wissen?

Bevor du KI nutzt, überlege genau, welche Informationen du für deine Berufswahl benötigst. Schreib dir deine Fragen oder Aufgaben klar auf. Das hilft dir, präzise Antworten zu bekommen. Wenn deine Anfrage unklar ist, wird die Antwort oft auch ungenau.

Stell dir folgende Fragen:

- Welcher Beruf interessiert mich?
- Welche Informationen brauche ich über diesen Beruf? (z. B. Aufgaben, Voraussetzungen, Gehalt)
- Wie detailliert soll die Antwort sein?

### Ein guter Prompt

Der "Prompt" ist das, was du der KI schreibst, um Informationen zu bekommen. Je besser dein Prompt, desto besser die Antwort. Formuliere deine Anfragen so konkret wie möglich und gib der KI eine Rolle, das heißt, sage ihr wer sie beim Beantworten sein soll bzw. für wen sie die Antwort schreibt. Vermeide zu allgemeine Fragen wie "Welcher Beruf passt zu mir?" und sei spezifisch, z. B.: "Welche Berufe gibt es im Bereich Mediengestaltung?". Auch auf die Formatierung der Antworten kannst du im Prompt eingehen: Ist dir eine kurze Antwort wichtig? Liest du lieber ausformulierte Texte oder reichen dir Spiegelstriche mit Stichworten. Auch die gewünschte Anzahl der Vorschläge gehört in den Prompt.

### Beispiele

- **Schlecht:** "Was soll ich machen?"
- **Gut:** "Welche Berufe gibt es im sozialen Bereich, die mit Kindern arbeiten?"
- **Schlecht:** "Hilfe bei der Berufswahl."
- **Gut:** "Welche Ausbildungsmöglichkeiten gibt es für den Beruf Erzieher:in?"
- **Schlecht:** "Was macht ein Handwerker?"
- **Gut:** "Welche Aufgaben hat ein Tischler und welche Fähigkeiten sollte ich dafür mitbringen?"
- **Gut:** "Sei ein erfahrener Schreinermeister, der mir geduldig erklärt, worauf es in der Holzwerkstatt wirklich ankommt."

Mit präzisen und detaillreichen Angaben bekommst du schneller die Infos, die du wirklich brauchst. Je umfangreicher dein Prompt ist, desto besser.

### Gefahren bei der Nutzung von KI zur Informationssuche

Auch wenn KI nützlich ist, gibt es einige Risiken, die du beachten solltest:

- **Falsche oder unvollständige Informationen:** KI kann Fehler machen oder veraltete Informationen liefern. Überprüfe daher wichtige Fakten immer mit anderen Quellen.
- **Voreingenommenheit:** Die Antworten der KI können durch die Daten, auf denen sie basiert, beeinflusst sein. Das bedeutet, dass bestimmte Perspektiven bevorzugt oder vernachlässigt werden könnten.
- **Mangelnde Tiefe:** Manche Antworten sind zu oberflächlich, um wirklich hilfreich zu sein. Stelle sicher, dass du nach zusätzlichen Details fragst, wenn nötig.
- **Datenschutz:** Teile keine persönlichen oder sensiblen Informationen mit der KI, da diese Daten nicht immer vollständig geschützt sind.

Sei kritisch und hinterfrage die Antworten, die du bekommst. Eine Kombination aus KI und eigenständiger Recherche ist der sicherste Weg zu guten Ergebnissen.

### Welche deutschsprachigen KI-Tools können dich unterstützen

**ChatGPT:** Eines der bekanntesten KI-Tools. Es hilft dir bei der Berufswahl, Informationsbeschaffung und bei allgemeinen Fragen zu Berufen oder Ausbildungsmöglichkeiten. (Registrierung erforderlich)

**JobGPT:** Eine spezialisierte KI für Karriereberatung und Lebenslaufoptimierung. (Registrierung erforderlich)

**Google Gemini:** Ähnlich wie ChatGPT, spezialisiert auf kreative Inhalte und Antworten. (Registrierung erforderlich)

**DeepL Write:** Für die Verbesserung von Texten, insbesondere im Bereich Grammatik und Stil. (Kostenlose Nutzung ohne Registrierung möglich, erweiterte Funktionen erfordern Registrierung)

**LinkedIn Skills Insights:** Liefert Informationen zu gefragten Fähigkeiten und Karrierewegen. (Nutzung mit LinkedIn-Account)

Probiere verschiedene Tools aus, um herauszufinden, welches am besten zu deinen Bedürfnissen passt.

# Sammeln, Sortieren und Bewerten von Informationen und eine Entscheidung treffen

## ► Behalte den Überblick und mach was draus

Die Beschaffung von Informationen über das Internet, das Berufsinformationszentrum (BIZ), Freunde und Lehrer:innen kann relativ einfach sein. Was viel Arbeit bereitet, ist das richtige Sortieren der gefundenen Informationen und deren Bewertung.

### Stufe 1: Informationen sammeln

Beginne damit, möglichst viele Informationen zu einem Thema zu sammeln. Achte darauf, verschiedene Quellen zu nutzen, z. B.:

- Websites von Unternehmen und Organisationen
- Berufsinformationszentrum (BIZ)
- Gespräche mit Lehrer:innen, Freund:innen oder Bekannten, die in dem Berufsfeld arbeiten
- Flyer und Broschüren
- Videos und Erfahrungsberichte im Internet

### Stufe 2: Informationen sortieren

Teile die gesammelten Informationen in Kategorien ein, z. B.:

- Allgemeine Informationen: Welche Berufe gibt es in diesem Bereich?
- Voraussetzungen: Welche Schulabschlüsse oder Qualifikationen sind notwendig?
- Bewerbungsprozess: Welche Unterlagen werden benötigt und wie läuft die Bewerbung ab?
- Weiterbildungsmöglichkeiten: Welche Perspektiven bietet der Beruf?
- Persönliche Anforderungen: Passt dieser Beruf zu meinen Interessen und Fähigkeiten?

Nutze dafür Tools wie Excel, eine Mindmap oder eine einfache Tabelle auf Papier.

### Stufe 3: Informationen bewerten

Bewerte die Informationen nach ihrer Relevanz und Vertrauenswürdigkeit. Stelle dir folgende Fragen:

- Ist die Quelle seriös und aktuell?
- Passt die Information zu meinen Zielen?
- Welche Erfahrungen oder Meinungen kommen von Personen, die in diesem Beruf arbeiten?

**Tipp:** Diskutiere deine Einschätzung mit anderen, z. B. deinen Eltern, Lehrer:innen oder Mitschüler:innen.

### Stufe 4: Entscheidungen treffen

Nachdem du die Informationen sortiert und bewertet hast, triff Entscheidungen für deinen weiteren Weg:

- Welcher Beruf interessiert dich am meisten?
- Welche Schritte musst du unternehmen, um dich zu bewerben?
- Gibt es Fristen, die du beachten musst?

**Tipp:** Erstelle einen Zeitplan, in dem du festlegst, wann du dich bei deinen Wunschunternehmen bewirbst. Halte wichtige Deadlines schriftlich fest.

### Weitere Hinweise

- **Berufsberatung nutzen:** Solltest du keine Lösung finden, stehen dir die Berufsberater:innen der Agentur für Arbeit gerne zur Verfügung.
- **Teamarbeit:** Die Bewertung der Informationen sollte in Zusammenarbeit mit Eltern, Lehrer:innen oder Mitschüler:innen erfolgen. Ein kritisches Gespräch kann helfen, neue Perspektiven zu gewinnen.

# Wie bereitest du dich auf ein Praktikum vor?

Ein Praktikum ist eine tolle Gelegenheit, um praktische Einblicke in verschiedene Berufe zu gewinnen. Du kannst dabei herausfinden, ob ein Beruf wirklich zu dir passt und welche Fähigkeiten du dafür brauchst. Gleichzeitig lernst du den Arbeitsalltag kennen und knüpfst wertvolle Kontakte für deine berufliche Zukunft.

## Deine Ziele beim Praktikum

Das Ziel eines Praktikums ist es, einen Betrieb und seine Abläufe besser kennenzulernen. Du erfährst mehr über den Beruf, die damit verbundenen Anforderungen und kannst gleichzeitig testen, ob deine Qualifikationen für eine mögliche Berufsausbildung ausreichen. Auf diese Weise unterstützt dich ein Praktikum dabei, eine fundierte Entscheidung für deine Berufswahl zu treffen.

## Wie lange dauert ein Praktikum?

Praktika finden meistens in der Ferienzeit statt und dauern in der Regel zwischen einer und vier Wochen.

## Wie findest du einen Praktikumsplatz?

Um einen Praktikumsplatz zu finden, kannst du online recherchieren, zum Beispiel auf der Website [www.stuttgart.ihk24.de](http://www.stuttgart.ihk24.de), oder dich an deine Lehrer:innen oder Schulsozialarbeiter:innen, und die Agentur für Arbeit oder die Jugendagentur Stuttgart wenden. Mit Eigeninitiative hast du die besten Chancen: Besuche den „Tag der offenen Tür“ in Unternehmen, knüpfe erste Kontakte mit Ausbilder:innen und frage direkt nach Praktikumsmöglichkeiten.

## Weitere Links zur Praktikumsuche

### [www.jugendagentur.net/praktikum](http://www.jugendagentur.net/praktikum)

Diese Seite der Jugendagentur Stuttgart bietet dir wichtige Informationen und Unterstützung, wenn du ein Praktikum machen möchtest. Du erfährst, wie dir ein Praktikum hilft, deinen Wunschberuf kennenzulernen und erste Berufserfahrungen zu sammeln. Außerdem kannst du individuelle Beratungstermine buchen, um bei der Suche nach einem passenden Praktikumsplatz unterstützt zu werden.

### [www.praktikumswoche.de](http://www.praktikumswoche.de)

Auf dieser Plattform kannst du in den Ferien jeden Tag ein anderes Unternehmen kennenlernen und so verschiedene Berufe ausprobieren. Die Teilnahme ist



kostenlos, individuell planbar und ab 15 Jahren möglich – ideal, wenn du noch nicht genau weißt, wohin es nach der Schule gehen soll.

### [www.praktikum.de](http://www.praktikum.de)

Die Webseite [Praktikum.de](http://Praktikum.de) ist eine Praktikumsbörse, die es dir als Schüler:in oder Studierende:r ermöglicht, gezielt nach Praktikumsplätzen in verschiedenen Branchen und Städten zu suchen. Zudem bietet sie hilfreiche Tipps zur Bewerbung und Informationen rund um das Thema Praktikum.

## Was musst du noch wissen?

Schülerpraktika werden oft von Schulen organisiert und betreut. Deine Lehrer:innen helfen dir mit Informationen zu wichtigen Themen wie dem Versicherungsschutz, ob du eine Bewerbung schreiben musst und wie sie aussehen sollte, ob es einen Arbeits- oder Praktikant:innen-Vertrag gibt und welche Inhalte dieser abdeckt. Sie können dir auch sagen, was du tun solltest, wenn du während des Praktikums krank wirst, und ob das Unternehmen dir ein Zeugnis ausstellt.

## Tipps zur Planung

Damit alles reibungslos läuft, solltest du dein Praktikum rechtzeitig planen, am besten sechs Monate im Voraus. Überlege dir, welche Ziele du mit dem Praktikum verfolgst, welche Qualifikationen du mitbringst, welches Unternehmen oder welche Einrichtung dein Favorit ist und wo du Informationen über Praktikumsangebote findest. Entscheide auch, wann das Praktikum stattfinden und wie lange es dauern soll. Mit diesen Vorüberlegungen hast du eine klare Vorstellung, die dir bei der Bewerbung hilft.

**Mit einer guten Vorbereitung wird dein Praktikum ein wichtiger Schritt in deine berufliche Zukunft.**

# Anzeigen Sammeln und analysieren

Bevor du dich bewirbst, solltest du dir einen Überblick über verschiedene Stellenanzeigen verschaffen. So bekommst du ein Gefühl dafür, welche Anforderungen Arbeitgeber stellen.

Achte dabei auf häufig geforderte Qualifikationen, Aufgabenbereiche und besondere Voraussetzungen. Notiere dir wichtige Punkte, um deine Bewerbungsunterlagen gezielt darauf abzustimmen.

## ► Stellenanzeige-Analyse

Bewerbe dich nur mit Mittlerer Reife, Fachhochschulreife oder Abitur – sonst hast du keine Chance!

Hier musst du „Lust an Leistung“ zeigen!

Das ist ein „Soft Skill“ und eine Kompetenz - der:die Schreiber:in dieser Anzeige erwartet in deiner Bewerbung, dass du darauf eingehst!

Schau nach zu welchen Kompetenzen dies gehört! Dann kannst du dich besser auf das Vorstellungsgespräch vorbereiten! Man sollte auf alle Fälle diese Kompetenzen erfüllen, sonst könnte es während der Ausbildung zu Problemen kommen!

Wir suchen zum 1. September 2026 eine:n Auszubildende:n

Wenn Sie **Mittlere Reife** oder **Abitur** haben, am **Computer** bereits ziemlich fit sind und **Spaß am Organisieren** haben, finden Sie bei uns eine

**Ausbildungsstelle zur:m Industriekaufmann:frau.**

Wir erwarten **Bereitschaft zum kundenorientierten Arbeiten** und **Freude**, sich in ein **Team** einzubringen.

**Ein gewandtes, freundliches Wesen, Offenheit, Belastbarkeit und Flexibilität** sollten Sie auf alle Fälle mitbringen.

Über Ihre Bewerbung bis **spätestens 20. Oktober** freuen wir uns.

Unternehmen Mustermann GmbH

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:  
Mustermann GmbH  
Stadtstraße 15 · 70173 Stuttgart  
Tel: 0711 00000000  
**www.mustermann.com**  
E-Mail: [bewerbung@mustermann.com](mailto:bewerbung@mustermann.com)

oder hochladen ins Karriereportal:  
<https://karriere.mustermann.com>

An deiner Bewerbung kann man sehen, ob du mit den Programmen von Microsoft Office umgehen kannst!

Informiere dich vorher über den Ausbildungsberuf und zeige das im Anschreiben!

Hast du Freude bei der Arbeit? Bist du teamfähig?

Stimmt dein Outfit, strahlst du Freude aus? Der Andere kann das sofort feststellen!

Dies ist ein MUSS! Halte unbedingt den Bewerbungsschluss ein.

Hol dir Infos über den Internetauftritt ein.

# Die schriftliche Bewerbung



Deine Bewerbungsmappe ist dein Aushängeschild und sollte mit Sorgfalt zusammengestellt werden. Sie besteht aus mehreren Teilen, die alle gut durchdacht sein müssen. Ein zentrales Element ist das Anschreiben.

## ► Das Anschreiben

Im Anschreiben erklärst du, warum du dich gerade bei diesem Unternehmen bewirbst und weshalb du für den Ausbildungsberuf besonders geeignet bist. Überlege dir, was dich auszeichnet und welche Fähigkeiten oder Erfahrungen du schon mitbringst.

### Deine persönliche Visitenkarte

Soft Skills, also soziale Kompetenzen, spielen eine entscheidende Rolle für deinen Erfolg bei einer Bewerbung. Sie sollten genau auf das gewählte Berufsfeld abgestimmt sein, denn je nach Job sind unterschiedliche Fähigkeiten gefragt. Wenn du dir unsicher bist, welche Kompetenzen wichtig sind, schau dir die Stellenanzeige genau an und vergleiche sie mit den Fähigkeiten, die du auf Seite 7 - 9 bereits bewertet hast.

### Vier Soft-Skill-Bereiche

#### 1. Aktivität

Dazu zählen die Eigenschaften wie Belastbarkeit, Kontaktfähigkeit, Leistungsbereitschaft, Kreativität, Innovationsfähigkeit und Flexibilität.

#### 2. Kommunikation

Kooperations-, Kritik-, Teamfähigkeit sowie Kommunikationsvermögen fallen in diesen Bereich.

#### 3. Persönliche Entwicklung

Selbstständigkeit, Verantwortungsbewusstsein, aber auch Lern- und ganzheitliches Denkvermögen werden in diesem Bereich vorgegeben.

#### 4. Struktur und Organisation

Hier werden die Fähigkeiten wie analytisches und strukturierendes Denken, konzeptionelle Fähigkeiten und organisatorisches Talent gefordert.

### Das Bewerbungsfoto: ja, nein, vielleicht ...

Ein Lebenslauf ohne Bewerbungsfoto kann helfen, Vorurteile zu vermeiden und die Aufmerksamkeit mehr auf deine Fähigkeiten und Erfahrungen zu lenken. Obwohl du kein Foto beilegen musst, kann es in manchen Berufen negativ wirken, wenn du keins hinzufügst. In vielen Fällen kann ein professionelles Bewerbungsfoto den entscheidenden ersten Eindruck machen, da es deine Persönlichkeit unterstreicht und zum Berufsbild passt.

Ein solches Foto sollte immer von einem:r Fotograf:in gemacht werden, da ein selbstgemachtes Handyfoto unprofessionell wirkt und den falschen Eindruck hinterlässt. Achte auf angemessene Kleidung, einen neutralen Hintergrund und einen freundlichen Gesichtsausdruck. Am besten entscheidest du je nach Job, ob du ein Foto hinzufügst oder nicht und schaust, was in der Stellenanzeige steht.



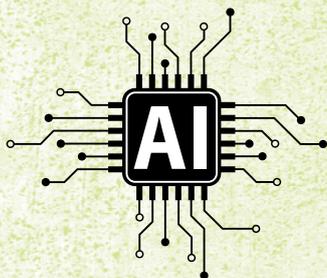
## ► Lebenslauf und Zeugnisse

Der Lebenslauf ist der nächste wichtige Bestandteil. Er gibt einen Überblick über deinen bisherigen Werdegang, deine schulische Ausbildung und deine besonderen Fähigkeiten. Wenn du darüber Zertifikate, Zeugnisse oder andere Nachweise hast, lege diese deiner Bewerbung bei. Je nach Beruf können hier unterschiedliche Dokumente wichtig sein.

### Soziales Engagement in der Bewerbung erwähnen

Wenn du dich in sozialen Projekten oder ehrenamtlich engagierst, solltest du dies in deiner Bewerbung unbedingt erwähnen. Solches Engagement zeigt, dass du bereit bist, Verantwortung zu übernehmen und gibt einen positiven Eindruck von deinen sozialen Kompetenzen. Beschreibe kurz, was du gemacht hast, wie lange du aktiv warst und welche Erfahrungen oder Fähigkeiten du daraus gewonnen hast – wenn es zur Stelle, auf die du dich bewirbst passt. Weitere Infos dazu findest du hier: [www.jugendagentur.net/soziales-engagement](http://www.jugendagentur.net/soziales-engagement)

## ► KI als Helfer für deine Bewerbung nutzen?



Künstliche Intelligenz kann dir helfen, deine Bewerbungsunterlagen zu optimieren, insbesondere in Bezug auf Struktur und Layout. Sie kann dir Hinweise geben, wie du deine Inhalte übersichtlich gliedern und ansprechend präsentieren kannst.

Allerdings solltest du darauf verzichten, KI-gestützte Vorschläge für Formulierungen zu übernehmen. Der Grund: Eine Bewerbung sollte deine eigene Handschrift tragen und deine Persönlichkeit widerspiegeln. Wenn du standardisierte Texte verwendest, kann das unpersönlich wirken und im Bewerbungsprozess eher hinderlich sein. Arbeitgeber:innen erkennen oft, wenn eine Bewerbung nicht authentisch ist, was einen negativen Eindruck hinterlassen kann.

Ein weiteres Risiko besteht darin, dass KI-generierte Inhalte nicht immer korrekt oder realistisch sind. Falls du im Vorstellungsgespräch nach bestimmten Formulierungen gefragt wirst, die du selbst nicht bewusst gewählt hast, könnte das zu unangenehmen Situationen führen.

Nutze KI daher als Werkzeug zur Verbesserung der Struktur und Übersichtlichkeit, aber nicht als Ersatz für deine eigene Ausdrucksweise. Eine authentische Bewerbung, die deine individuellen Stärken zeigt, hat die besten Erfolgchancen. Lass dir im Zweifelsfall lieber von einem Menschen helfen!

## ► Die Bewerbung per Post versenden

Für diese Art der schriftlichen Bewerbung benötigst du einen großen Umschlag. Dieser sollte korrekt frankiert und ebenso korrekt adressiert sein. Wenn möglich, schreibe auch den:die Ansprechpartner:innen des Unternehmens auf den Umschlag.

Achte darauf, dass die Inhalte deiner Mappe in der richtigen Reihenfolge sind und ordentlich wirken. Das Aussehen und der Umfang deiner Bewerbung können mitentscheidend sein. Lass sie am besten von jemandem durchsehen, bevor du sie absickst.

## ► Deine digitale Bewerbung

In den Stellenausschreibungen der Unternehmen ist in der Regel angegeben, welche Form der Bewerbung gewünscht wird. Danach solltest du dich richten. Heutzutage wird meist eine digitale Bewerbung verlangt, also kein ausgedrucktes Schreiben per Post sondern eine E-Mail. Es gibt aber auch viele Unternehmen, die vorgefertigte digitale Bewerbungsformulare zur Verfügung stellen, bei denen man nur noch die gestellten Fragen genau beantworten muss.

**Wenn du eine eigene Online-Bewerbung per E-Mail absenden sollst, dann ist manches zu beachten:**

- Der Text in der E-Mail dient nur dazu, auf deine Bewerbung hinzuweisen. In der Betreffzeile schreibst du: „Meine Bewerbung als (Ausbildungsberuf) vom (Datum)“ und evtl. die angegebene Ziffer der Anzeige. Achte unbedingt auf die Form und weise in kurzen und freundlichen Sätzen darauf hin, dass deine Bewerbungsunterlagen in der Anlage mitgesandt werden. Und die darfst du dann natürlich auf keinen Fall vergessen. Im Text der E-Mail sollte auch deine komplette Anschrift stehen.
- Deine Anhänge dürfen den Firmenserver nicht überlasten. Dein Bewerbungsschreiben,

dein Lebenslauf mit eventuell integriertem Foto, Zeugnisse von der Schule oder Praktika dürfen nicht zu groß sein. Natürlich kannst du deine Bewerbung auch in eine Cloud legen und im E-Mail-Text verlinken. Bedenke aber, wenn du einen Cloud-Dienst verwendest, dass deine persönlichen Bewerbungsunterlagen so auf einem fremden Server liegen und unter Umständen von fremden Augen gelesen werden.

- Sehr wichtig ist außerdem, dass du deine Dateien für den Versand als PDF-Datei abspeicherst und keinesfalls als Worddatei verschickst, weil du nur bei Dateien im PDF-Format sicher sein kannst, dass die Formatierung deiner Bewerbung stimmt, was bei einer Word-Datei nicht garantiert werden kann und der Eindruck, den du mit deinem Bewerbungsschreiben machen willst, soll ja perfekt sein.
- Schau dir auch deine E-Mail-Adresse an. Adressen wie spiderman09@freeware.de oder barbiemaus@hotmail.de sind toll für deine Freunde, aber nicht passend für deine Online-Bewerbung. Dein Vor- und Nachname sind da schon viel besser. Am Ende ist eine seriös klingende E-Mail-Adresse kein Fehler.

## ► Linktipps zum Bewerbungsschreiben

Falls du dir unsicher bist, kannst du dir Unterstützung holen. Auf diesen Seiten findest du wertvolle Tipps und Werkzeuge:

**[www.jungeseiten.de/job.php](http://www.jungeseiten.de/job.php)**

Hier erfährst du, was eine professionelle Bewerbung ausmacht, und kannst deine eigene Bewerbung erstellen. Du findest dort auch Anleitungen für Lebensläufe, Tipps zur Bewerbung per E-Mail und Hinweise zur Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche.

**[www.ulmato.de](http://www.ulmato.de)**

Diese Seite hilft dir, deine Bewerbung online zu erstellen. Außerdem findest du viele nützliche Tipps für ein überzeugendes Anschreiben und einen klar strukturierten Lebenslauf.

**[www.abi.de/bewerbung.htm](http://www.abi.de/bewerbung.htm)**

Dort gibt es Bewerbungstests, Informationen zum Thema Anschreiben und interessante Artikel rund um die Bewerbung.

**[www.planet-beruf.de](http://www.planet-beruf.de)**

Das Berufswahlportal der Agentur für Arbeit bietet dir viele hilfreiche Tipps und Infos.

Mit einer gut aufbereiteten Bewerbung kannst du einen positiven Eindruck hinterlassen und die erste Hürde Richtung Ausbildungsplatz erfolgreich meistern. Nimm dir Zeit, arbeite sorgfältig und sei stolz auf das, was du in deiner Bewerbungsmappe präsentierst.

## ► Eignungstests

Eignungstests sind ein häufiger Bestandteil des Auswahlverfahrens. Viele Unternehmen nutzen sie, um zu prüfen, ob du für das Unternehmen nötige Fähigkeiten mitbringst. Diese Tests können Fragen zu Mathematik, Sprache, Logik oder Konzentration enthalten – je nachdem, welche Anforderungen der Beruf stellt. Sie sind oft Teil des Auswahlverfahrens und finden entweder online oder direkt vor Ort statt.

**Hier findest du einige Seiten, auf denen du kostenlos üben kannst:**

### **www.dertestknacker.de**

Auf dieser Seite findest du über 500 kostenlose Übungsaufgaben zu verschiedenen Themenbereichen wie Wissen, Deutsch, Logik, Mathematik und Konzentration. Die Tests helfen dir, dich realistisch auf deinen Einstellungstest vorzubereiten.

### **www.ausbildungspark.com**

Ausbildungspark bietet kostenlose Online-Eignungstests mit Fragen aus verschiedenen Kategorien, angepasst an unterschiedliche Berufe.

### **www.testedich.de**

Auf testedich.de findest du eine große Auswahl an Tests, darunter auch Berufswahltests. Sie helfen dir, besser einzuschätzen, welcher Beruf am besten zu dir passt.

## Englischsprachige Eignungstests

### **www.123test.com**

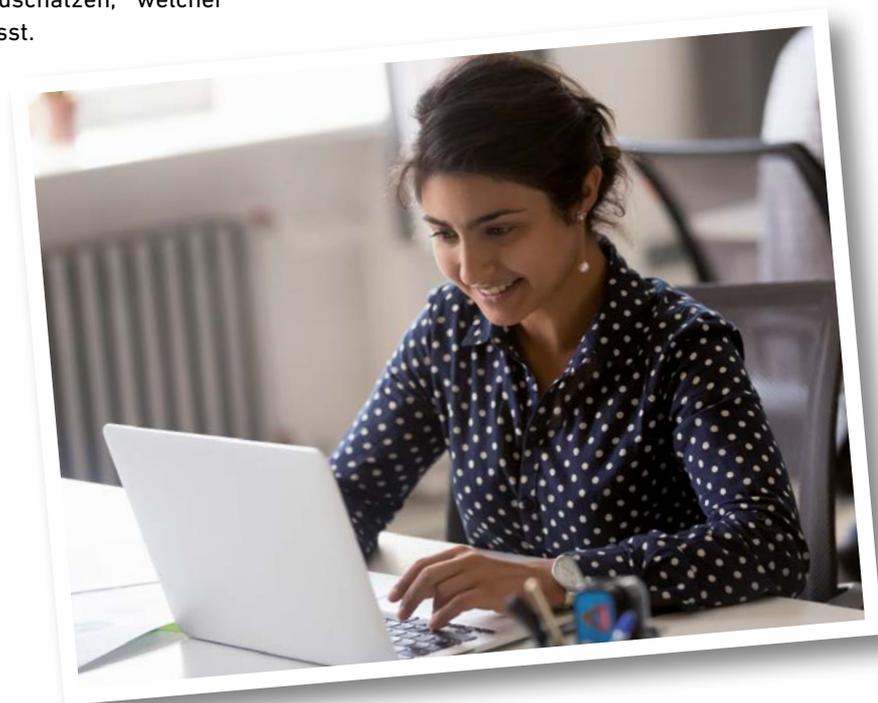
Diese englischsprachige Seite bietet kostenlose Eignungstests an, die dir helfen, deine Fähigkeiten und Kenntnisse zu bewerten. Die Tests sind ideal zur Vorbereitung auf Einstellungstests oder Aufnahmeprüfungen.

### **www.assessmentday.com**

AssessmentDay stellt kostenlose Online-Praxis-Eignungstests zur Verfügung. Du bekommst Expertentipps und entdeckst, wie du Tests meistern kannst.

### **www.indiabix.com**

IndiaBIX bietet Online-Eignungstests für Aufnahmeprüfungen, Einstellungsgespräche und Wettbewerbsprüfungen an. Du kannst verschiedene Online-Tests ausprobieren und herausfinden, wie gut du abschneidest, bevor du an deinem bevorstehenden Interview und schriftlichen Test teilnimmst.



# Das Vorstellungsgespräch

## Worauf kommt es an?

Du hast alles richtig gemacht und die ersten Hürden geschafft. Nun heißt es einen guten persönlichen Eindruck zu hinterlassen. Deine bereits gesammelten Informationen und deren Bewertung helfen dir beim Vorstellungsgespräch.



### Tipps für den perfekten Auftritt:

- Gute Vorbereitung
- Bewerbungsgespräch mit Freund:innen und Familie durchspielen
- Blickkontakt halten
- Offene Körpersprache
- Ruhig und freundlich bleiben

### Für alle gilt

- Schalte dein Handy aus!
- Pünktlichkeit ist eine Kompetenz!
- Deine Kleidung muss ordentlich sein und du solltest einen gepflegten Eindruck hinterlassen!
- Deine Kleidung sollte dem ausgewählten Beruf entsprechen!

Denn eine Entscheidung für eine Einstellung fällt nicht nur rein sachlich sondern auch emotional.

## Jetzt kommen Fragen auf dich zu:



Warum hast du dich bei uns beworben?

Warum möchtest du diesen Ausbildungsberuf lernen?

## Bereite Dich auf diese Fragen vor:



Frage deine Freund:innen, Eltern oder deinen Lehrer:innen, wie du dich verhalten sollst.



Bereite dich evtl. auf einen Test vor. Es ist gar nicht schwierig, wenn man vorher verschiedene Tests geübt hat.



Der erste Eindruck ist entscheidend. Du solltest mit einer positiven Einstellung – also mit einem Lächeln und freundlich – zum Vorstellungsgespräch gehen.



Du solltest Fragen vorbereiten und auch stellen! Das zeugt von deinem Interesse an diesem Ausbildungsplatz, z. B. in welchem Ort befindet sich für diesen Beruf die Berufsschule?



Zeige deine Freude, dass du heute hier in diesem Unternehmen zu diesem Vorstellungsgespräch eingeladen wurdest! Versuche den Blickkontakt zu halten, zeige eine offene Körpersprache und bleibe ruhig und freundlich.

# Sprechstunde Zukunft und Beruf



SPRECHSTUNDE ANGEBOT TERMIN VEREINBAREN STANDORTE KONTAKT

## Sprechstunde ZUKUNFT & BERUF

Du wohnst in Stuttgart, bist jünger als 25 Jahre alt und benötigst Unterstützung beim Thema Schule, Schulabschluss, Arbeitsplatz, Ausbildung oder Studium? Wir sind für Dich da! Suche einfach und unkompliziert einen Termin bei der Sprechstunde Zukunft & Beruf und lass Dich kostenlos von unseren Coaches beraten.

Wir helfen Dir Bewerbungen zu schreiben, ein Praktikum oder einen Ausbildungsplatz zu finden und unterstützen Dich bei Bedarf auch dabei, Deinen Schulabschluss zu erreichen.  
Oder vielleicht weißt Du auch noch gar nicht, was Du beruflich machen möchtest, welche Ausbildung oder welches Studium zu Dir passt?  
Egal wo Du gerade zwischen Schule und Beruf stehst: Du kannst auf uns zählen und dabei auch auf unser großes Netzwerk in Stuttgart zurückgreifen.

Und übrigens: Unser Angebot ist unkompliziert, unbürokratisch und natürlich kostenlos. Denn wir sind hier, um Dich zu unterstützen, nicht um Dir mit Papierkram das Leben schwer zu machen.

Also: Vereinbare einen Termin und komm vorbei – wir freuen uns auf Dich!



Du findest uns an mehreren Standorten in Stuttgart, sodass du einen Ort wählen kannst, der für dich am besten erreichbar ist. Schau auf unserer Website nach weiteren Details und den genauen Adressen: [www.sprechstunde-zb.de](http://www.sprechstunde-zb.de)

Du hast gerade die Schule beendet und weißt noch nicht genau, wie es weitergeht? Die Sprechstunde Zukunft & Beruf in Stuttgart hilft dir. Egal, ob du eine Ausbildung, ein Studium oder einen Job suchst – hier bekommst du kostenlose Unterstützung.

Die Coaches helfen dir beim Schreiben von Bewerbungen, beim Finden von Praktika oder Ausbildungsplätzen und geben dir Tipps, wenn du noch unsicher bist, welcher Weg zu dir passt. Alles unkompliziert, ohne Bürokratie und genau auf dich zugeschnitten.

Die Anmeldung ist einfach: Du kannst dir online einen Termin buchen oder einfach eine kurze Nachricht per WhatsApp oder E-Mail schicken. Falls du lieber persönlich vorbeikommst, kannst du auch spontan reinschauen. Es gibt keine komplizierten Formulare – du sagst einfach, was du brauchst. Probier es aus und starte durch!



# Bewerbung abgeschickt



## ► Mit Absagen umgehen

Absagen tun weh. Doch anstatt sich lange damit zu quälen, lohnt es sich, daraus zu lernen. Denn jede Absage kann ein wertvoller Hinweis darauf sein, was verbessert werden kann.

### Lerne aus Absagen

Analysiere, warum es nicht geklappt hat. Gibt es Muster in den Absagen? Gab es Rückmeldungen, die du nutzen kannst? Vielleicht kannst du Teile deiner Unterlagen anpassen oder für die nächste Bewerbung wiederverwenden.

Wichtig ist: Bewahre Absagen nicht als Ballast auf, sondern als Erfahrung. Lege sie ab, überarbeite deine Bewerbungsmappe und dann ziehe einen Schlussstrich.

### Sei ehrlich!

Versuche herauszufinden, welche Begründung bei dir zutrifft. Welche Situationen hast du bereits in anderen Zusammenhängen zuvor erlebt und gibt es Ähnlichkeiten oder Muster, die sich zeigen? Sei ehrlich zu dir selbst, wenn es um deine Stärken und Potenziale geht. Nur so kannst du dich weiterentwickeln und gezielt an Bereichen arbeiten, die noch optimiert werden könnten.

### Baue Absagen in deine Bewerbungsstrategie ein

Absagen gehören zum Bewerbungsprozess dazu. Wer sich nur auf eine einzige Stelle versteift, setzt sich selbst unnötig unter Druck. Deshalb solltest du immer mehrere

Optionen im Blick behalten und dich auf verschiedene Stellen gleichzeitig bewerben. Das verhindert, dass du dich zu sehr an eine einzige Bewerbung klammerst. Eine Absage bedeutet nicht, dass du schlecht bist, sondern nur, dass es diesmal nicht gepasst hat. Es ist wichtig, nicht zu viel von einer einzelnen Bewerbung zu erwarten. Auch für den Fall, dass du keinen passenden Ausbildungsplatz findest, solltest du Alternativen wie Praktika oder Weiterbildungen in Betracht ziehen, die dir zusätzliche Chancen eröffnen können.

### Versöhne dich mit der Absage

Jede Absage kann bedeuten: Hier ist nicht dein Weg – dein Weg ist woanders. Nutze deine Energie, um genau diesen Weg zu finden. Dazu gehört es, nach vorne zu blicken und nicht in der Vergangenheit festzuhängen.

### Absagen – Was kannst du noch tun?

Du hast deine Absagen analysiert, deine Bewerbungen überarbeitet und kommst trotzdem nicht weiter? Deine Familie und Freunde können dir nicht mehr helfen? Dann gibt es immer noch weitere Möglichkeiten: Berufsberatungen, wie die der Arbeitsagentur, können dir weiterhelfen, und du solltest auch Praktika oder Nebenjobs in Betracht ziehen, um Erfahrung zu sammeln. Oft führt ein Umweg schneller ans Ziel als man denkt. Netzwerke sind ebenfalls eine gute Möglichkeit, neue Türen zu öffnen. Sprich mit Menschen, die in deinem Wunschberuf arbeiten und frage nach Empfehlungen oder offenen Stellen.

## ► Die Auswertung – Begründungen für Absagen und Misserfolge

<b>Andere Gründe</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Diese Firma passt nicht zu dir</li> <li>• Die Anforderungen dieser Firma sind zu hoch</li> <li>• Es waren zu viele Bewerber:innen</li> <li>• Bei dieser Stelle sind die Chancen gering</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Es gibt nicht genug Ausbildungsplätze</li> <li>• Es wird zu viel von den jungen Leuten verlangt</li> <li>• Sie geben Hauptschüler:innen keine echte Chance</li> </ul>
<b>Eigene Gründe</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Du hast dich nicht genug angestrengt</li> <li>• Du warst nicht genug vorbereitet</li> <li>• Du hattest einen schlechten Tag</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Du bist für diesen Beruf nicht geeignet</li> <li>• Du bist einfach ein:e/kein*e ...</li> <li>• Jedes Mal, wenn es darauf ankommt ...</li> </ul>

**Absagen sind kein Ende – sie sind ein Umweg auf dem Weg zu deinem Ziel. Bleib dran!**

# Du hast einen Ausbildungsplatz

Der Beginn einer Ausbildung ist ein spannender Schritt in die Zukunft. Damit du gut vorbereitet und stressfrei starten kannst, haben wir eine Checkliste für dich zusammengestellt. Sie hilft dir, nichts zu vergessen und sicher in den ersten Arbeitstag zu gehen.

## ► Deine Checkliste zum Beginn der Ausbildung



### Nachweis der Erstuntersuchung

Falls du noch minderjährig bist, muss vor Ausbildungsbeginn eine Erstuntersuchung gemäß dem Jugendarbeitsschutzgesetz erfolgen. Diese Untersuchung wird von deinem:r Hausarzt:in durchgeführt und ist für dich kostenlos. Lass dir rechtzeitig einen Termin geben, um sicherzustellen, dass alles in Ordnung ist.

### Arbeitspapiere für die Personalabteilung

Vor deinem ersten Arbeitstag musst du einige wichtige Dokumente an die Personalabteilung des Unternehmens weitergeben. Dazu gehören:

- Deine **Steueridentifikationsnummer**
- Der Name deiner **Krankenkasse** und deine **Krankenversicherungsnummer**
- Die **Bankverbindung** mit Name der Bank und IBAN
- Evtl. **Religionszugehörigkeit** (falls für den Arbeitgeber relevant)

Stimme diese Punkte unbedingt mit der Personalabteilung ab, damit es am ersten Arbeitstag keine offenen Fragen gibt.

### Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel

Überlege dir rechtzeitig, wie du am besten zur Arbeit und zur Berufsschule kommst. Schau dir die verfügbaren Verbindungen an:

- Welche **Verbindungen** gibt es?
- Wie **schnell und sicher** sind diese?
- Hast du vielleicht **Gleitzeit**, um flexibler zu sein?

Es ist auch eine gute Idee, den Weg zur Berufsschule einmal auszuprobieren, damit du am ersten Tag stressfrei und pünktlich ankommst. Ein kleiner Testlauf macht dich sicher und gibt dir ein gutes Gefühl.

**Und vergiss nicht:** Wann, wo und bei wem musst du dich am ersten Tag im Unternehmen melden? Kläre das vorher, damit du gleich weißt, wo du hin musst.

### Fragen, die du dir stellen solltest

Nun sind noch einige organisatorische Fragen zu klären, die dir den Einstieg erleichtern:

- Erkundige dich, welche **Rechte und Pflichten** du in der Probezeit hast?
- Wann beginnt der erste **Unterricht** an der Berufsschule?
- Hast du eine **Ausbildungsordnung** mit deinem Vertrag erhalten?
- Welche **Outfit-Wahl** passt für deinen ersten Tag?

**Ein weiterer Tipp:** Denke daran, dir **gleich zu Beginn** einen **Schüler:innenausweis** zu besorgen. Das kann später bei vielen Vergünstigungen hilfreich sein.

Mit dieser Liste bist du gut vorbereitet und kannst dem ersten Arbeitstag ruhig entgegenblicken.

**Viel Erfolg und einen tollen Start in deine Ausbildung!**

## ► Zusätzliche Qualifizierungen während deiner Ausbildung

So kannst du mehr erreichen.

Während deiner Ausbildung gibt es zahlreiche Möglichkeiten, dich weiterzubilden und zusätzliche Qualifikationen zu erwerben. Hier haben wir einige Tipps für dich, die dir helfen können, deine Ausbildung noch spannender und erfolgreicher zu gestalten.

### Schulische Weiterqualifikation

#### Ausbildung plus Fachhochschulreife

Das "Ausbildung plus Fachhochschulreife"-Programm in Baden-Württemberg ermöglicht es dir, während deiner Ausbildung gleichzeitig die Fachhochschulreife zu erwerben. In nur drei Jahren kannst du so sowohl deinen beruflichen Abschluss als auch einen allgemeinbildenden Abschluss erlangen. Dieses Programm richtet sich an Auszubildende mit einem guten mittleren Bildungsabschluss und fördert deine Perspektiven auf dem Arbeitsmarkt. Weitere Informationen findest du hier:

[wm.baden-wuerttemberg.de/de/arbeit/berufliche-ausbildung/ausbildung-plusfachhochschulreife](http://wm.baden-wuerttemberg.de/de/arbeit/berufliche-ausbildung/ausbildung-plusfachhochschulreife)

#### Doppelqualifikation auch bei der IHK Stuttgart

Auch die IHK Stuttgart bietet dir die Möglichkeit, parallel zur dualen Ausbildung die Fachhochschulreife zu erlangen. Hier kannst du ebenfalls in drei Jahren eine Doppelqualifikation erwerben. Dadurch erhöhst du deine Chancen auf dem Arbeitsmarkt und kannst deine Karriere auf ein neues Level heben. Weitere Infos findest du auf der IHK-Seite:

[www.ihk.de/stuttgart/fuer-azubis/stipendien-und-hilfsprogramme-fuer-azubis-und-absolventen/ausbildung-plus-fachhochschulreife-3823092](http://www.ihk.de/stuttgart/fuer-azubis/stipendien-und-hilfsprogramme-fuer-azubis-und-absolventen/ausbildung-plus-fachhochschulreife-3823092)

### Während der Ausbildung ins Ausland

Bist du während oder nach deiner Berufsausbildung an einem Auslands-Aufenthalt interessiert? Vielleicht für ein Praktikum oder sogar mehrere Wochen? Auf [www.rausvonzuhause.de](http://www.rausvonzuhause.de) findest du gut aufbereitete Informationen zu diesem Thema.

#### Der EUROPASS der Berufsbildung

Der EUROPASS kann dir helfen, deine Qualifikationen und Fähigkeiten europaweit klar und verständlich darzustellen. Weitere Infos bekommst du auf [www.europass-info.de](http://www.europass-info.de)

#### Weitere Informationen zum Auslandsaufenthalt

Wenn du noch mehr über Auslandsaufenthalte erfahren möchtest, kannst du dir auch die Infos auf folgenden Seiten anschauen.

Auf der Seite „Wege ins Ausland“ der Jugendagentur Stuttgart finden Azubis verschiedene Möglichkeiten für Auslandsaufenthalte während der Ausbildung, wie z.B. Praktika oder Auslandsaufenthalte in Europa. Es gibt Beratungsangebote und Workshops zum Thema. Weitere Informationen sind unter folgendem Link zu finden: [www.jugendagentur.net/wege-ins-ausland](http://www.jugendagentur.net/wege-ins-ausland)

Auf der Seite „Berufsbildung im Ausland“ von [rausvonzuhause.de](http://rausvonzuhause.de) werden verschiedene Möglichkeiten für Azubis beschrieben, wie sie Teile ihrer Ausbildung im Ausland absolvieren können. Dazu gehören Auslandspraktika, Programme im dualen System in Ländern wie Spanien und Argentinien sowie spezielle Handwerksausbildungen in Frankreich. Die Seite bietet auch Informationen zu finanziellen Förderungen und wichtigen Voraussetzungen, wie etwa der Abstimmung mit dem Ausbildungsbetrieb. Weitere Details gibt es hier: [www.rausvonzuhause.de/auswahl/programm/berufsbildung](http://www.rausvonzuhause.de/auswahl/programm/berufsbildung)

## ► Prüfungsvorbereitung

### Prüfungsaufgaben für die Vorbereitung

Um dich auf deine Zwischen- und Abschlussprüfungen vorzubereiten, kannst du Zusatzkurse besuchen oder Übungsmaterialien kaufen.

#### IHK Akademie Digital

Während deiner Ausbildung kannst du dich hier gezielt auf deine Prüfungen vorbereiten. Die IHK Akademie Digital [www.ihk-akademie-digital.de](http://www.ihk-akademie-digital.de) bietet spezielle Vorbereitungskurse für verschiedene Berufe wie Kaufmann:frau für Büromanagement, Industriekaufmann:frau oder Fachinformatiker:in für Systemintegration. So hast du die beste Unterstützung, um deine Abschlussprüfung erfolgreich zu meistern.

#### u-form

Der u-form Shop [www.u-form-shop.de](http://www.u-form-shop.de) bietet dir als Azubi eine Vielzahl von Materialien zur Prüfungs-

vorbereitung an. Dazu gehören originale IHK-Prüfungen vergangener Termine, Lösungserläuterungen, Prüfungstrainer, Lernkarten und verschiedene E-Learning-Angebote.

Diese Angebote richten sich hauptsächlich an Auszubildende in kaufmännischen Berufen. Für angehende Industriekaufleute gibt es beispielsweise spezielle Lernvideos und Übungsaufgaben.

#### Christiani

Christiani [www.christiani.de](http://www.christiani.de) bietet dir eine breite Palette an Lehr- und Prüfungsmaterialien für die technische Aus- und Weiterbildung. Das Angebot umfasst unter anderem Projektarbeiten, Fachbücher, Lernsoftware und Lehrsysteme. Diese Materialien sind speziell für verschiedene technische Ausbildungsrichtungen wie Metalltechnik, Elektrotechnik, Automatisierungstechnik und weitere konzipiert.

## ► Wenn es während der Ausbildung Probleme gibt

### AsAflex – Unterstützung bei Schwierigkeiten

Wenn du während deiner Ausbildung Schwierigkeiten hast, kann dir das Programm AsAflex (Assistierte Ausbildung flexibel) helfen. Du kannst dich direkt bei der Agentur für Arbeit melden und sie unterstützen dich. Dies kann besonders hilfreich sein, wenn:

- dein Ausbildungsabschluss gefährdet ist.
- du nicht weißt, wie es weitergehen soll.
- du Probleme mit der Theorie hast.
- du Schwierigkeiten mit der deutschen Sprache hast.

### VerAplus – Unterstützung für deine Ausbildung

Wenn du Schwierigkeiten in der Berufsschule hast, Stress im Betrieb erlebst oder persönliche Probleme deine Ausbildung erschweren – egal, ob es um Prüfungsstress, Ärger mit dem Chef oder Unsicherheit in der Ausbildung geht – dann ist VerAplus genau das Richtige für dich.

VerAplus ist ein kostenloses Mentor:innenprogramm für Auszubildende. Erfahrene Fachleute im Ruhestand stehen dir als persönliche Begleitung zur Seite. Sie helfen dir beim Lernen, bei Konflikten im Betrieb oder wenn du jemanden brauchst, der dich motiviert und unterstützt.

Die Unterstützung ist freiwillig, vertraulich und bleibt so lange, wie du sie brauchst – bis zum Abschluss deiner Ausbildung.

Die Anmeldung ist ganz einfach: Gehe auf die Website [www.vera.ses-bonn.de](http://www.vera.ses-bonn.de) und fülle das Anmeldeformular aus oder rufe unter 0228 26090-40 an. Danach wird ein:e Mentor:in speziell für dich gesucht.

### Hilfe durch Sozialarbeiter:innen an der Berufsschule

Wenn du in der Berufsschule oder im Betrieb auf Probleme stößt – sei es Stress mit Lehrkräften, Konflikte mit Kolleg:innen oder persönliche Herausforderungen, dann bist du damit nicht allein.

An vielen Berufsschulen gibt es Sozialarbeiter:innen, die speziell dafür da sind, dir zuzuhören, dich zu unterstützen und gemeinsam mit dir Lösungen zu finden.

Egal, ob du Schwierigkeiten mit dem Lernstoff hast, dich im Betrieb unwohl fühlst oder private Sorgen dich belasten – die Sozialarbeiter:innen helfen dir vertraulich und ohne Vorurteile. Sie können mit dir über deine Situation sprechen, dich beraten und dir dabei helfen, den richtigen Weg zu finden, um deine Ausbildung erfolgreich zu meistern.

**Wichtig! Denke immer daran, dich mit deinem:r Ausbilder:in abzusprechen, wenn du Unterstützung benötigst. Gemeinsam könnt ihr das weitere Vorgehen planen.**

## ► Kostenlose Rechtsinfo in der Jugendagentur Stuttgart



### **NERO** Stuttgart

In der NERO-Beratung können Opfer von Gewalttaten und ihre Bezugspersonen ohne Altersbeschränkung kostenfrei rechtliche Informationen erhalten.

### **NERO U21** Stuttgart

NERO U21 berät Kinder und Jugendliche bis 21 Jahren zu Fragen in allen Rechtsgebieten



Immer am 2. und 4. Mittwoch im Monat um 18 Uhr bei der Jugendagentur Stuttgart. Check die nächste Sprechstunde vorher unter [jugendagentur.net/→ rechtsinfo/#toggle-id-3](https://jugendagentur.net/rechtsinfo/#toggle-id-3)



Die erfahrenen NERO-Anwält:innen informieren dich vertraulich und kostenlos



Alle Infos findest du auf [jugendagentur.net/→ rechtsinfo](https://jugendagentur.net/rechtsinfo)



NERO ist eine Zusammenschluss von Anwält:innen, die sich für den Opferschutz und für Rechte von Kindern und Jugendlichen einsetzen

**Steckst du in der Klemme? Kennst du deine Rechte? Brauchst du rechtliche Hilfe?  
Dann melde dich gleich an unter Tel: 0711/ 255 18 288**

**Hier bekommst du ganz direkt Unterstützung -  
persönlich, vertraulich, unbürokratisch und kostenlos.**

**JUGENDAGENTUR.NET/RECHTSINFO**

# Ausbildende Unternehmen in deiner Nähe

bhz Stuttgart e. V.	48	Schulen für soziale Berufe	52
BruderhausDiakonie	43	SRH Fachschulen GmbH	46
Camphill Ausbildungen gGmbH	50	St. Josef gGmbH	44, 50
DAA Deutsche Angestellten-Akademie GmbH	48	Stadt Ditzingen	62
Diakoniewerk Martha-Maria e. V.	68	Stiftung Evangelische Altenheimat	51
eva Evangelische Gesellschaft Stuttgart e.V.	49	Stuttgarter Bäder	65
FOM Hochschule	50	Stuttgarter Jugendhaus gGmbH	67
Handwerkskammer Region Stuttgart	54	Stuttgarter Wohnungs- und Städtebaugesellschaft mbH	57
Holiday Inn Stuttgart	54	TTSP HWP Planungsgesellschaft mbH	56
Jörg Seidenspinner, Garten- und Landschaftsbau GmbH	55	TÜRENMANN Stuttgart GmbH & Co. KG	59
KarriereCenter der Bundeswehr Stuttgart	61	Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW)	63
Katholische Familienpflege Stuttgart e. V.	47	VerAplus – Verbesserung von Ausbildungserfolgen	66
Katholische Kindertagesstätten in Stuttgart	52	Waldorferzieherseminar Stuttgart	52
Klinikum Stuttgart	45	WDV Molliné GmbH	2
LEONHARD WEISS GmbH & Co. KG	58	WITTENSTEIN SE	56
MÄDLER GmbH	53	ZIEGLER Systemhaus GmbH	59
Oberlandesgericht Stuttgart	60		



# Sozial- und Gesundheits-Dienstleistungen, Bildungseinrichtungen

**VIelfalt  
GEMEINSAM  
Ausbilden**

**Starte deinen Erfolgsweg  
gemeinsam mit uns!**

Auszubildende (m/w/d) zum  
Erzieher (PiA Ausbildung)  
in Stuttgart

Ansprechpartnerin: **Steffi Krüger**  
Telefon: **0711 88 26 37 80**

**bd-ausbildung.de**

**bruderhaus DIAKONIE**  
Stiftung Gustav Werner und Haus am Berg



© PHOTO | ALWIN MAIGLER

Altenhilfe

Behindertenhilfe

Sozialpsychiatrie

Arbeit und berufliche Bildung

Jugendhilfe

# Ausbildungsberufe rund um die Gesundheit – vielfältig und spannend

Für alle, die eine Ausbildung mit Sinn und Perspektive suchen, gerne nah am Menschen sind und Interesse am Thema Gesundheit und Medizin haben: Es lohnt sich einen Blick in die Berufswelt eines Krankenhauses zu werfen. Neben der klassischen Ausbildung zur **Pflegefachfrau** oder zum **Pflegefachmann** gibt es weitere Ausbildungen mit Schwerpunkt auf Technik oder Chemie. In unseren Operationssälen geht nichts ohne **Anästhesietechnische Assistenz** oder **Operationstechnische Assistenz**. Diese bereiten u.a. die Narkose vor, versorgen den Arzt mit den richtigen Instrumenten und vieles mehr.

Dann gibt es noch die **medizinischen Technologen**, die sich um Röntgenaufnahmen kümmern oder im Labor Blutproben untersuchen, alles mit viel digitaler Technik und weiteren innovativen Hilfsmitteln. Genau das Richtige für Technikfreaks und Hobbychemiker.

Auch ein Studium ist für Berufe rund um die Gesundheit möglich – sogar mit Gehalt! Oder vielleicht kannst Du Dich nicht entscheiden zwischen Ausbildung und Studium, dann kannst Du beides machen. Auch im kaufmännischen Bereich oder der IT gibt es Ausbildungsmöglichkeiten im Gesundheitswesen, die Dir viele Möglichkeiten für Deine weitere berufliche Entwicklung bieten.

Und wenn Du immer noch nicht weiter weißt? Dann empfehlen wir ein Praktikum oder lerne die Berufswelt im Rahmen eines FSJ kennen.

**Nimm Kontakt auf – mehr Infos unter:**

**Startseite | Akademie für Gesundheitsberufe ([klinikum-stuttgart.de](http://klinikum-stuttgart.de))**



## Ausbildung bei St. Josef

- Erzieher\*innen (m/w/d)
- Jugend- und Heimerzieher\*innen (m/w/d)
- Berufskolleg für Sozialpädagogik
- DHBW Studium Soziale Arbeit

**Wenn Du Kinder individuell begleiten möchtest, erwartet Dich:**

- eine positive, durch Respekt und Achtung geprägte Unternehmenskultur
- gute, räumliche und materielle Ausstattung
- Zusammenarbeit in einem großen Team mit kompetenten, freundlichen und offenen Fachkräften
- Begleitung und Beratung durch motivierte, qualifizierte Mentor\*innen
- Kennenlernen der Arbeit des EEC Ansatzes mit dem Familienzentrum
- Möglichkeit der Übernahme in ein Arbeitsverhältnis bei St. Josef nach der Ausbildung
- Wohnmöglichkeit für Auszubildende von außerhalb
- Kostenlose Fahrkarte



Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann sende uns Deine Bewerbung direkt über diesen QR-Code.

# Starke Ausbildung. Starkes Klinikum.

## Ausbildung und Studium am Klinikum Stuttgart – vielfältig und abwechslungsreich

Die Akademie für Gesundheitsberufe am Klinikum Stuttgart bildet aus:

- Pflegefachfrau/Pflegefachmann mit Vertiefung Kinderkrankenpflege oder stationäre Akutversorgung
- Gesundheits- und Krankenpflegehilfe (1-jährig)
- Medizinisch-technische Assistenten (Labor und Radiologie)
- Diätassistenten
- Operationstechnische und Anästhesietechnische Assistenten
- Duales Studium in Hebammenwissenschaft und Gesundheits- und Pflegewissenschaften
- Kauffrau/Kaufmann im Gesundheitswesen
- Fachlageristin/Fachlagerist mit Option zur Fachkraft für Lagerlogistik





Leidenschaft  
fürs Leben.

SRH Fachschulen

## Du willst Menschen helfen, sie begleiten, sie stärken?

Dann mach deine  
Berufung zum Beruf –  
mit einer Ausbildung  
oder einem Studium in:

- Logopädie
- Physiotherapie
- Massage

in Stuttgart – Start: Oktober 2025

Lerne uns kennen!



## Meine Notizen

---

---

---

---

---

---

---



Telefon: 0711 2865095  
[www.familienpflege-stuttgart.de](http://www.familienpflege-stuttgart.de)

© mophoto / photocase.de

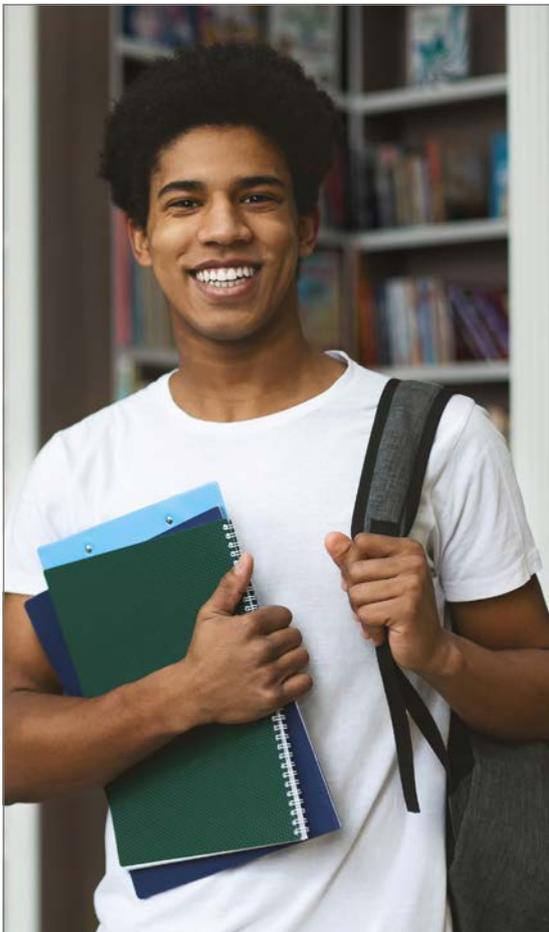
**MÖCHTEST DU ETWAS SINNVOLLES TUN?**  
Dann ist eine **PIA-AUSBILDUNG** bei uns genau das Richtige für dich! Gestartet wird immer ab dem **1. Oktober!**  
**JETZT BEWERBEN: [info@familienpflege-stuttgart.de](mailto:info@familienpflege-stuttgart.de)**

## FAMILIENPFLEGE UND HAUSHALTSHILFE IM STADTGEBIET STUTTGART



KATHOLISCHE FAMILIENPFLEGE STUTTGART e.V.





## Berufliche Schulen DAA Stuttgart

- ▶ Vorqualifizierungsjahr Arbeit und Beruf (VABO/VABR)  
(Ziel: Hauptschulabschluss)
- ▶ Kaufmännische Berufsfachschule/Wirtschaftsschule  
(Ziel: Mittlere Reife)
- ▶ Kaufmännische und technische Berufskollegs  
(Ziel: Fachhochschulreife)
- ▶ Ausbildung zum\*r Erzieher\*in und zur sozialpädagogischen Assistenz (VZ, TZ, PiA)

### Deutsche Angestellten-Akademie

Nordbahnhofstraße 147 · 70191 Stuttgart

☎ 0711 672359-10

✉ [noba.stuttgart@daa.de](mailto:noba.stuttgart@daa.de)

[daa-bawue.de/berufliche-schulen](http://daa-bawue.de/berufliche-schulen)



Berufliche  
Schulen

Arbeiten mit  
Menschen mit  
Behinderung



### Nach der Schule neue und spannende Erfahrungen sammeln?

Mach in einem unserer vielfältigen Bereiche ein **FSJ** oder **BFD**. Im Anschluss bieten wir Dir zahlreiche **AUSBILDUNGSMÖGLICHKEITEN** oder ein **DUALES STUDIUM**.



Mehr Infos bekommst Du auf [www.bhz.de/karriere](http://www.bhz.de/karriere).  
**Wir freuen uns auf Dich!**



**So wie ich bin**

bhz Stuttgart e.V.  
für Menschen  
mit Behinderung



# Unsere Zukunft beginnt mit Dir

Lass uns gemeinsam wirksam sein

- ✓ Freiwilliges Soziales Jahr
- ✓ Ausbildung
- ✓ Duales Studium



#evaStuttgart #GemeinsamfürAndere

Evangelische Gesellschaft 



„Mensch bist Du wertvoll!“

## FSJ bei St. Josef

- Kindertagesstätte
- Wohngruppe
- Angebote an Schulen

hier erfährst Du mehr



Wenn Du Kinder individuell begleiten möchtest, erwartet Dich bei uns:

- eine positive, durch Respekt & Achtung geprägte Unternehmenskultur
- qualifizierte, fachliche Anleitung, Begleitung & Beratung durch motivierte Fachkräfte
- Zusammenarbeit in einem offenen, freundlichen & kompetenten Team
- Möglichkeit der Übernahme in ein Ausbildungsverhältnis nach erfolgreicher Beendigung des FSJ
- Wohnmöglichkeit für FSJ von außerhalb
- Begegnungsmöglichkeiten bei Festen & Feiern
- Hospitationsmöglichkeiten in unseren verschiedenen Bereichen



Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann sende uns Deine Bewerbung direkt über diesen QR-Code.

[www.st-josefggmbh.de](http://www.st-josefggmbh.de)



Kindertagesstätten - Familienzentrum - Hilfen zur Erziehung - Angebote an Schulen



## CAMPHILL AUSBILDUNGEN

UNSERE AUSBILDUNGEN



Kreativität

Lebensfreude

Professionalität

Praxisbezug

Nachhaltigkeit

### Heilerziehungsassistentenz

Beginn: 01.09.2025 | Dauer: 2 Jahre

### Heilerziehungspflege

Beginn: 01.09.2025 | Dauer: 3 Jahre

### Jugend- und Heimerziehung

Beginn: 01.09.2025 | Dauer: 3 Jahre

### Heilpädagogik

Beginn: 01.10.2025 | Dauer: 3 Jahre

### Generalistische Pflegeausbildung

Beginn: 01.10.2025 | Dauer: 3 Jahre

Standort Fellbach



[www.camphill-ausbildungen.de](http://www.camphill-ausbildungen.de)

88699 Frickingen | Telefon 07554 9899840



Duales Studium



# Finde dein duales Studium – ganz einfach.

Mit FOM DualMatch ersparst du dir die aufwendige Suche nach einer betrieblichen Ausbildung, einem Praktikum, Volontariat oder Traineeship. **Kein Anschreiben, kein Bewerbungsstress.**

Jetzt registrieren! [fom.de/dualmatch](http://fom.de/dualmatch)



**BEWIRB DICH JETZT...**  
[personal@altenheimat.de](mailto:personal@altenheimat.de)  
[www.altenheimat.de](http://www.altenheimat.de)

### WIR BIETEN ORIENTIERUNG

- Schülerpraktikum
- Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)
- Bundesfreiwilligendienst (BFD)



**STARTE DEINE KARRIERE BEI DER EAH!**

Die Evangelische Altenheimat ist eine erfahrene und innovative Trägerin der stationären, teilstationären und ambulanten Pflege. Sie betreibt im Großraum Stuttgart 16 Häuser mit 1030 Pflegeplätzen, rund 1200 Mitarbeitenden sowie 100 Auszubildenden.



### WIR BILDEN AUS

- Pflegefachmann\*frau
- Pflegehelfer\*in
- Berufe in der Hauswirtschaft
- IT-ler\*in
- Duale Ausbildung/Studium in Pflege-, Sozial-, Wirtschaftsberufen und IT

### WIR BIETEN PRAKTIKA

- Praxissemester im Studium
  - Pflege/Pflegemanagement
  - Pflegepädagogik
  - Soziale Arbeit/Sozialwirtschaft



**MACH KARRIERE ALS MENSCH!**  
[pflegeausbildung.net](http://pflegeausbildung.net)

Im Verbund der **Diakonie** 

## Meine Notizen

---



---



---



---



---



---

wer erzieht die

# INFLUENCER

von morgen?

Wir stehen für Kinderrechte und  
Chancengleichheit. Außer Likes erhältst  
Du bei uns persönliches Feedback.  
Wir kommunizieren wertschätzend, auf  
Augenhöhe und ohne Filter.

Das passt zu Dir? Dann bewirb Dich jetzt.  
[www.kath-kitas-stuttgart.de](http://www.kath-kitas-stuttgart.de)

Du hast Spaß an der Arbeit mit Kindern  
und möchtest die Persönlichkeiten von  
morgen beim Wachsen begleiten?

Dann starte bei uns in Deine  
praxisintegrierte Ausbildung (PiA) oder  
Dein FSJ:

**PiA Erzieher (m/w/d)**

**PiA Sozialpädagogische  
Assistenz (m/w/d)**

**Freiwilliges Soziales Jahr**

Unsere rund 60 Katholischen Kitas sind  
so bunt und vielfältig wie das Leben. Als  
drittgrößter Träger in Stuttgart bieten  
wir unseren Auszubildenden viele  
Entwicklungschancen und eine gute  
Begleitung in der Ausbildung.



**Bewirb dich jetzt!**

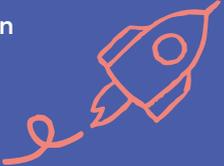


Deine  
Ausbildung in  
Stuttgart

## Vielfältige Wege für deine Zukunft

Deine Ausbildung? Die perfekte Mischung aus Theorie  
und Praxis! Dich erwarten eine starke Gemeinschaft,  
ein modernes Lernumfeld und vielfältige Jobaussichten.

- Erzieher\*in
- Sozialpädagogische Assistenz  
Direkteinstieg Kita
- Pflegefachfrau/-mann
- Altenpflegehelfer\*in
- Jugend- und Heimerzieher\*in



**Hildegard Burjan**  
Schulen für  
soziale Berufe

Jetzt bewerben:  
[schulenuersozialeberufe.de](http://schulenuersozialeberufe.de)



 Waldorferzieherseminar  
Stuttgart

## Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten Erzieher:in mit zertifizierter Waldorfqualifikation

Alle Infos unter  
[www.waldorferzieherseminar.de](http://www.waldorferzieherseminar.de)

Ausbildungs-  
beginn  
September!

Neugierig geworden?  
Dann jetzt scannen!








# Industrie, Handel, Dienstleistungen und Handwerk



## Wir bilden aus, um zu übernehmen!

Unser Ziel ist es, den Kunden erstklassigen Service zu bieten und ein verlässlicher Partner zu sein. «Wir sorgen für Antrieb» ist auch ein Versprechen an unsere Mitarbeiter, das wir durch vielfältige Schulungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten einlösen. Deine Arbeit wird sich um unser innovatives technisches Produktsortiment drehen, sodass es nie langweilig wird. Eine Unternehmenskultur, bei der der Mensch im Mittelpunkt steht, ist für uns selbstverständlich.

Egal ob du kurz vor deinem Schulabschluss stehst oder schon lange fertig bist:

### Wir haben die passende Ausbildung für dich!

- Kaufmann/Kauffrau für Groß- und Außenhandelsmanagement (m/w/d)
- Zerspanungsmechaniker (m/w/d)
- Feinwerkmechaniker (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

### Wir bieten dir:

- Sehr gute Übernahmechancen
- Abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Aufgaben
- Individuelle Förderung
- Familiäres Unternehmensklima
- Umfassende Einarbeitung
- Breite Abteilungsdurchläufe
- Modernes Büroequipment

**Zukunftsorientiert:**  
2028/2029 verlegen wir  
unseren Standort auf  
den MÄDLER® Campus  
in Gärtringen!

Wir freuen uns über deine Online-Bewerbung mit deinem Lebenslauf und deinen Zeugnissen unter: <https://bit.ly/MaedlerAusbildung>

[www.maedler.de](http://www.maedler.de)

MÄDLER GmbH • Tränkestraße 6-8 • D-70597 Stuttgart  
Tel.: +49 711 720 95 0 • Fax: +49 711 720 95 33  
E-Mail: [personal@maedler.de](mailto:personal@maedler.de)

...wir sorgen für Antrieb





## Wir bilden aus:



- Koch (m/w/d)
- Fachmann für Restaurants und Veranstaltungsgastronomie (m/w/d)
- Kaufmann für Hotelmanagement (m/w/d)
- Hotelfachmann (m/w/d)



Eine Ausbildung in der Hotellerie und dem Gastgewerbe bedeutet, sich den Trends anzupassen, ständig Neues zu lernen, einen offenen und herzlichen Umgang mit Gästen und im Team mit Kollegen zu haben, spannende Inhalte kennenzulernen, Gastgeber, Servicetalent und Botschafter des guten Geschmacks zu sein und vieles mehr...

Bist Du eine offene Persönlichkeit, voller Ideen und Leidenschaft für perfekten Service, Beratung und gute Lebensmittel?

Dann bewirb Dich direkt bei uns unter [career@histuttgart.de](mailto:career@histuttgart.de) oder schau Dir unsere Stellenanzeigen an auf <https://www.hotelcareer.de/jobs/holiday-inn-stuttgart-1097>  
Stella und Melanie freuen sich auf Deine Bewerbung!

**130 Chancen**

**DAS BESTE  
AN DER SCHULE?  
DIE ZEIT DANACH!**

**Mit der richtigen Ausbildung.**

 [www.130chancen.de](http://www.130chancen.de)

# KOMM' INS TEAM

SEIDENSPINNER  
Garten- und Landschaftsbau



Du bist körperlich fit, interessierst dich für Natur und Technik, packst gerne an und hast Lust, Teil unseres Teams zu werden?

Wir suchen motivierte **AUSZUBILDENDE** (m/w/d) für den Beruf

## Gärtner/in im Garten- und Landschaftsbau

### Das erwartet Dich:

- Zusammenarbeiten im Team
- Verschiedenen Baustellen von Privatgärten bis zu großen Industriebauprojekten
- Einsatz modernster Maschinen und Geräte

### Das bringst Du mit:

- Körperliche Fitness
- Interesse an Natur und Technik
- Spaß an praktischer Arbeit im Freien
- Teamgeist

### Neugierig geworden?

Dann bewirb Dich für die Ausbildung ab September 2025 und ein Vorabpraktikum unter [jobs@seidenspinner.de](mailto:jobs@seidenspinner.de)

Unter [www.seidenspinner.de](http://www.seidenspinner.de) siehst Du unsere Projekte und findest Informationen zu unserem Unternehmen.





## Jetzt bewerben

Ausbildungsplätze für 2026



Wir sind immer auf der Suche nach Menschen, die Neugier und Lust auf Technik mitbringen, die gerne an spannenden Zukunftsprojekten mitarbeiten und gemeinsam mit anderen eigene Talente entwickeln. Rund 120 Auszubildende und dual Studierende starten so in ihre berufliche Zukunft. Wenn auch du zum Nachwuchs unseres Familienunternehmens gehören willst, dann bewirb dich jetzt.

### Ausbildung (IHK)

- » Fachkraft für Lagerlogistik
- » Zerspanungsmechaniker (m/w/d)



Mit Ideen  
bewegen

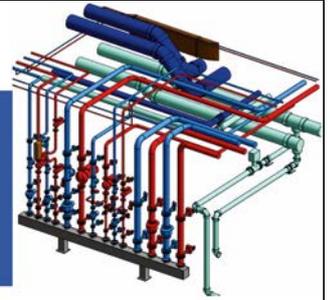
WITTENSTEIN SE  
Lise-Meitner-Straße 10  
70736 Fellbach

WITTENSTEIN – eins sein mit der Zukunft  
www.wittenstein-jobs.de



## wir suchen dich

Werde Technischer Systemplaner  
Versorgungs- und Ausrüstungstechnik in der  
TGA (m/w/d)  
www.ttsp-hwp.de



### was du bei uns lernst

- » Technische Gebäudeausrüstung (TGA): Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und Sanitärtechnik
- » Wichtige Berechnungen: Heizlast, Kühllast, Rohr- und Kanalnetz Berechnungen
- » BIM (Building Information Modeling): digitale Darstellung von technischen Anlagen mit allen wichtigen Informationen (fast wie „Tetris“ mit Leitungen und Kanälen)

### dein profil

- » Technisches Interesse und Leidenschaft für die Planung
- » 3D-Denkerin und Problemlöserin
- » Teamplayerin mit kommunikativen Fähigkeiten
- » mindestens mittlere Reife

## AZUBI

### Standort

Stuttgart

### Beginn

01. September 2025

### Dauer

3 Jahre (statt 3,5 Jahre)

### Schulabschluss

Fachhochschulreife ganz einfach neben der Ausbildung



Weitere Infos zur Ausbildung findest du unter: [karriere.ttsp-hwp.de](http://karriere.ttsp-hwp.de)



### bewirb dich jetzt

#### Bewerbung an

@ [career@ttsp-hwp.de](mailto:career@ttsp-hwp.de)

🌐 [karriere.ttsp-hwp.de](http://karriere.ttsp-hwp.de)

#### Bewerbungsschluss

🕒 31. Juli 2025

### Name der Firma

Ausbildungsberuf:

Bewerbung abgeschickt am:

Zum Vorstellungsgespräch eingeladen am:

Zusage

Absage

Bemerkungen:



jobs.swsg.de

# STARTEN SIE JETZT IHREN BERUFSEINSTIEG BEIDER SWSG!

- **Ausbildung zum/zur Immobilienkaufmann/-frau (m/w/d)**
- **Duales Studium BWL-Immobilienwirtschaft (m/w/d)**

Stuttgarts Spitzenreiter in Sachen Wohnungsbau und Projektentwicklung, Heimatgeber für 50.000 Stuttgarterinnen und Stuttgarter, schlagkräftiger Akteur im Klimaschutz: Unsere wirtschaftliche Stärke und unsere Leistungskraft sind das Fundament unseres Erfolgs. Wir gestalten das Stuttgart von morgen – lebenswert, bezahlbar, klimafit.

## Was Sie erwartet:

Verschiedene Abteilungen unseres Unternehmens durchlaufend, erhalten Sie spannende Einblicke in die Wohnungswirtschaft und den Immobilienmarkt. Bei vielen abwechslungsreichen Aufgaben erwerben Sie wertvolles Wissen und arbeiten aktiv an zahlreichen Projekten mit.

## Was wir bieten:

- Einen sicheren Ausbildungs- / Studienplatz
- Karrierechancen
- Gesundheitsförderung
- Mitarbeitererevents



# Karriere starten

bei LEONHARD WEISS



## NACH DER SCHULE? DURCHSTARTEN!

### Entdecke unsere vielfältigen Ausbildungsberufe in der Region Stuttgart.

Wir suchen dich (m/w/d) für folgende Ausbildungsberufe  
an den Standorten **Filderstadt, Ludwigsburg, Markgröningen,  
Stuttgart, Waiblingen**

Baugeräteführer, Baustoffprüfer, Bauzeichner, Elektroniker  
für Betriebstechnik, Kaufmann für Büromanagement,  
Rohrleitungsbauer, Straßenbauer

Wir freuen uns auf deine Bewerbung über unser Jobportal:  
[www.leonhard-weiss.jobs](http://www.leonhard-weiss.jobs)



Bewirb dich!

**LEONHARD WEISS GmbH & Co. KG – BAUNTERNEHMUNG**  
P +49 7161 602-1747,  
[ausbildung@leonhard-weiss.com](mailto:ausbildung@leonhard-weiss.com)

**FOLGE UNS AUF SOCIAL MEDIA!**



## Meine Notizen

---

---

---

---

---

---

---

# Meine Wahl.

**Glaser – Fachrichtung Fenster- und  
Glasfassadenbau (auch MiH) m/w/x**

**Kauffrau für Büro-  
management m/w/x**

**Rollladen- und Sonnenschutz-  
mechatroniker m/w/x**

**Bachelor of Arts (B.A.)  
mit Fachrichtung  
BWL-Handwerk m/w/x**

## TÜRENMANN-Vorteile auf einen Blick:

- Zukunftsrelevantes Engagement in einem modernen Handwerksunternehmen
- Flache Hierarchie und beste Karrierechancen
- Arbeiten in einem kollegialen & freundlichen Team
- Wir setzen uns für die fachliche und persönliche Fort- und Weiterbildung unserer Mitarbeiter ein.
- Überdurchschnittlich gute Bezahlung
- Unsere Grundwerte stellen Wertschätzung und Qualität der Arbeit in den Vordergrund.
- Gute Verkehrsanbindung und Übernahme von Fahrtkosten
- Regelmäßige Team-Events



info@tueren-mann.de oder (0711) 8965120 wählen

**www.tueren-mann.de**

[www.tueren-mann.de/karriere.html](http://www.tueren-mann.de/karriere.html)

## erfolgreich VERNETZEN

# Wir bilden aus:

## **ELEKTRONIKER\*IN** (m/w/d)

Fachrichtung: Energie- und Gebäudetechnik

- Ansprechpartner: Herr Daniel Haag  
**bewerbung@ziegler-sh.de**
- Weitere Informationen zur Ausbildung:  
**www.ziegler-systemhaus.de**



**ZIEGLER**  
systemhaus gmbh

Franz-Wachter-Straße 12 • 70188 Stuttgart  
0711/22 00 778 - 0 • [ziegler-systemhaus.de](http://ziegler-systemhaus.de)

**Jetzt informieren  
und bewerben!**



MACH, WAS WIRKLICH ZÄHLT.



IT

FOLGE DEINER BERUFUNG.



Jetzt als Soldatin / Soldat (m/w/d) in der Informationstechnik in Calw bewerben.  
[bundeswehrkarriere.de](https://bundeswehrkarriere.de)



BUNDESWEHR

**WIR SIND  
ZUKUNFT!**

**FSJ/BFD**

**STUDIUM**

**PRAKTIKUM**

**AUSBILDUNG**



**STADT KARRIERE**



**DITZINGEN**

... mehr als nur eine Chance!

## Meine Notizen

---

---

---

---

---

---

---



*new*  
**Verwaltung.**

Modern & digital.  
Die unbehördliche Behörde.

## Bereit für eine Tätigkeit mit Sinn? Ausbildung oder Duales Studium bei der UKBW

### Bewirb DICH jetzt für 2026!

#### Unsere Ausbildungs- und Studienplätze:

- Duales Studium BWL Digital Business Management (B.A.) (m/w/d)
- Sozialversicherungsfachangestellter, Schwerpunkt Unfallversicherung (m/w/d)
- Duales Studium Sozialversicherung, Schwerpunkt Unfallversicherung (m/w/d)

#### Bei uns:

- übst du eine sinnvolle und für die Gesellschaft wichtige Tätigkeit aus,
- arbeitest in einem digitalen und modernen Umfeld mit tollen Kollegen und Kolleginnen
- übernimmst Verantwortung und hast gute Übernahmechancen.



#### Interessiert?

Dann schau direkt auf unserer Karriereseite vorbei:  
[www.ukbw.de/ausbildung-und-studium](http://www.ukbw.de/ausbildung-und-studium)



Folge uns auch auf Insta: [@unfallkasse\\_bw](https://www.instagram.com/unfallkasse_bw)

## ► Tipps für ein Vorstellungsgespräch per Video



Online-Vorstellungsgespräche werden immer beliebter. Hier gelten in der Regel die gleichen Tipps und Hinweise wie beim Vorstellungsgespräch (siehe Tipps für den perfekten Auftritt, Seite 35).

Übe das Video-Vorstellungsgespräch mit deinen Eltern, Freunden oder gar mit dem Lehrer:der Lehrerin. Diese sollten konstruktiv Kritik üben oder eben Anregungen über

- Beleuchtung
- Kamera
- Sprache
- Tonqualität
- Kleiderordnung
- Hintergrund



Ist alles O.K.? Dann hast du alles richtig gemacht!

Häufige Video-Programme:  
Skype, Zoom, Google Hangouts und Microsoft Teams.



**Viel Erfolg!**

# Stuttgarter Bäder suchen Nachwuchskräfte

Als Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Stuttgart führen die Stuttgarter Bäder mit rund 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern drei Thermen, acht Hallenbäder und fünf Freibäder.

**Wir bilden 2025 aus:**

## Fachangestellte\*r für Bäderbetriebe (m/w/d)

### In 3 Jahren lernst Du alles über:

- den Badebetrieb, Erste Hilfe, Wasserrettung und Wiederbelebungsmaßnahmen
- energiesparende Maßnahmen für den Umweltschutz
- die Organisation und Durchführung von Schwimm-, Gesundheits-, Spiel- und Spa-Angeboten
- den fachgerechten Umgang mit technischen Anlagen und Einrichtungen
- die persönliche Betreuung der Gäste



### Das solltest Du mitbringen:

- ordentlicher Abschluss der Werkrealschule oder einer weiterführenden Schule
- Verantwortungsbewusstsein, Engagement, Kontaktfreude
- sportliches und technisches Interesse
- gute Schwimmkenntnisse

### Weiterbildungsmöglichkeiten:

Eine höhere Qualifikation erlangst Du mit der Aufstiegsfortbildung zum/zur geprüften Meister\*in (m/w/d) für Bäderbetriebe.

Weitere Informationen über die Ausbildung zum/zur Fachangestellten für Bäderbetriebe erhältst Du auf der Homepage der Stuttgarter Bäder [www.stuttgarterbaeder.de](http://www.stuttgarterbaeder.de)

**Wir freuen uns auf Dich!**



**Wir bilden dich aus zum/zur**

## Fachangestellten für Bäderbetriebe (m/w/d)

### Ausbildungsschwerpunkte:

- Badeaufsicht
- Rettungsschwimmen und Erste Hilfe
- Betreuung der technischen Anlagen
- Schwimmkurse und Animation

Ausbildungsbeginn: **1. September**  
Ausführliche Bewerbungsunterlagen an:

[bewerbung.stb@stuttgart.de](mailto:bewerbung.stb@stuttgart.de)  
oder **Stuttgarter Bäder**,  
Breitscheidstraße 48, 70176 Stuttgart



**DAS LEUZE**



stuttgarterbaeder.de

# VerAplus

Stark durch die Ausbildung



# Stark durch die Ausbildung

## VerAplus hilft bei

- ▼ Lernfrust
- ▼ Ärger in der Schule
- ▼ Problemen im Betrieb
- ▼ Prüfungsstress

**Unterstützung von Profis  
im Ruhestand – kostenlos!**

## Kontakt:

Regionalkoordination Stuttgart  
Ralf Holzner: 01590 6482046  
stuttgart@vera.ses-bonn.de



[vera.ses-bonn.de](https://vera.ses-bonn.de)

SENIOR  
EXPERT  
SERVICE  
ZUKUNFT DURCH ERFAHRUNG

SES



BFB<sup>®</sup>  
Bundesverband  
der  
Freien Berufe e.V.



GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

Bildungsketten

bibb Bundesinstitut für  
Berufsbildung

VerAplus ist eine Initiative des Senior Expert Service (SES)  
und wird von DIHK, ZDH und BFB unterstützt.

Das Projekt wird gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung  
im Rahmen der Initiative Bildungsketten.



# DEIN WEG ZUR

**stjg**  
Stuttgarter  
Jugendhaus Gesellschaft

## // Ausbildung

Sozialpädagogische Assistenz // Erzieher\*in // Jugend- und Heimerzieher\*in // Veranstaltungskaufrau/-mann (m/w/d)

## // Duales Studium

Bachelor of Arts Soziale Arbeit Elementarpädagogik // Kinder- und Jugendarbeit (m/w/d)

## // Bundesfreiwilligendienst

in einer unserer zahlreichen Einrichtungen

Bei der Stuttgarter Jugendhaus Gesellschaft (stjg) dreht sich alles um Menschen von Null bis 99 Jahren: (Klein-)Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senior\*innen. Über 850 Mitarbeitende engagieren sich für sie – in Kitas und an Schulen, in Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit, ebenso in Jugendfarmen und Abenteuerspielplätzen sowie generationenübergreifend in unseren Stadtteil- und Familienzentren.

**Wir freuen uns auf deine Bewerbung unter: [stjg.de/karriere](https://stjg.de/karriere)**  
Stuttgarter Jugendhaus gGmbH, Kegelenstr. 21, 70372 Stuttgart



# FINDE DEINEN PLATZ. BEI UNS.

Pflegefachmann (w/m/d)  
Pflegefachhelfer (w/m/d)

im Seniorenzentrum Stuttgart

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Christiane Krämer  
Einrichtungsleiterin  
Tel: 0711 2042-150

[karriere.martha-maria.de](https://karriere.martha-maria.de)



Insider-Infos aus  
der Pflegeausbildung  
hört ihr hier im  
Martha-Maria Podcast.

**Diakonie** 

Unternehmen Menschlichkeit



**MARTHA  
MARIA**